



AUS DER GEMEINDE

Landkreis Leipzig beschränkt die Wasserentnahmen
für oberirdische Gewässer und Brunnen
bis zum 30. September 2023

AKTUELL

Investor kommt auf der Kunstlederfabrik-Brache voran
Einfamilien- und Reihenhäuser
sowie Kita geplant

VERANSTALTUNGSTIPP

Nach dem Fest ist vor dem Fest...
„Das Gute Laune BorsDorf“ feiert
vom 08. bis 10. September 2023
das 21. Borsdorfer Parthenfest



„So schmeckt der Sommer“

Der Werbesong ploppte augenblicklich bei mir auf, als ich letztens eine junge Frau visuell wahrnahm, die ein Eis genoss. Kühler Genuss an heißen Tagen, welche Wohltat!

Nicht nur das berühmte Eis, welches im Titel besungen wird – nein, auch das gekühlte Getränk, das Sitzen im Pool, der Eiskaffee und noch vieles mehr ist es, das uns in diesen schwülen Tagen genussvoll die Kehle herunter rinnt. Jedoch triggern die kühlen Getränke auch das Schwitzen des Körpers enorm an. Der Kreislauf läuft eh schon auf Hochtouren, so dass dies zu einer Verstärkung von kleinen Schwächen führen kann.

Saftschorlen, Mineralwasser und ungesüßte Tees, alle nicht eisgekühlt, sind die besseren flüssigen Helfer bei dem Durstgefühl. Essen sollte man ebenso bedacht und Kreislauf schonend zu sich nehmen. Salate und Obst, welche gleichzeitig noch den Flüssigkeitshaushalt mit regeln, sind zu empfehlen.

Von der Mär, dass weiße Autos nicht so viel Hitze speichern wie schwarze, sollte man sich tunlichst entfernen. Zum Lüften

einen Durchzug durch die Wohnräume zu veranstalten, hat manchem Mitmenschen eine deftige Sommergrippe beschert. Es hilft auch nicht, dass sie den Schlafanzug oder was immer sie tragen, vor der Nachtruhe in den Kühlschrank sperren. Sie werden schneller wieder durchgeschwitzt sein, als Ihnen lieb ist.

Pollenallergiker und Asthmatiker haben es in diesem Sommer zwecks ständig wechselnder Wetterlage schwer. Die schwüle, heiße Luft trägt dazu bei, dass es ihnen schlechter geht. Bevor Sie aber vorsorglich die Kopfschmerztablette und das Asthmaspray zücken, wollen wir doch nochmals die Freuden des Sommers unter die Lupe nehmen. Die lauen Sommernächte, welche man spätestens beim ersten stürmischen Herbstgebläse vermisst. Der Duft von Wärme, Heu und Lavendel erfüllen uns mit Glückseligkeit und lassen uns für den kommenden Winter mental auftanken.

Wer nicht gerade der Sonnenanbeter vor dem Herrn ist, der gönnt sich vielleicht ein Waldbad. Ein Buch unter einem großen alten Baum lesen, lässt einen tief in die

Fantasiewelt eintauchen. Das Summen und Brummen rings um die schattenspendenden Bäume, zeugt von Leben und dem Gesetz der Natur.

Erinnern Sie sich an Ihre Kindheit. Stundenlanges Toben im Freibad, Ball spielen, bis zum Blaufärben der Lippen im Wasser planschen und auf einer Decke dösen, herrlich. Die Hitze der Nacht machte uns als Kinder weniger aus, waren wir doch ausgetobt und müde.

Und wissen Sie, was uns Erwachsenen am Sommer so gut gefällt? Richtig, das Grillen. Die Seele baumelt auch in einem der wieder stattfindenden Open-Air-Konzerte. Filmmusik am See. Herrlich, oder? Beachvolleyball, Kitesurfen, Kanu fahren, sind sportliche Aktivitäten, welche man gern im Sommer unternimmt, da sie nahe dem Wasser stattfinden, in das man dann reinspringen kann...

Manuela Krause



Inhaltsverzeichnis

Kolumne	02
Gemeindenachrichten	03 - 04, 06 - 10
<hr/>	
Borsdorfer Amtsblatt	
Beschlussfassungen und amtliche Mitteilungen	07
<hr/>	
Aktuell	11 - 13, 15
Verein	14

Veranstaltungstipps	16 - 17
Gesundheit	18 - 20
Mobilität	21
Stellenmarkt	22
Neuerscheinung	23
Tipps	24
Bauen / Wohnen / Einrichten	25
Immobilien	26
Trauer	27

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Produktions- und Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Gemeinde obliegen der Verantwortung der Bürgermeisterin der Gemeinde Borsdorf).

Titel: Das war unser Schwanenteichfest am 1. Juli 2023 (Fotos i. A. von Florian Kraher)

Fotos: hd3dsh/stock.adobe.com (S. 2), Stillfx/stock.adobe.com (S. 8), Alex/stock.adobe.com (S. 10), Thaut Images, didiair/stock.adobe.com (S. 16), Vladimir/stock.adobe.com/spp-o (S. 24), bzw. die entspr. Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 4.500 Exemplare in die Haushalte und Firmen | **Laufende Ausgaben-Nummer:** 79

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Die Ausgabe 08/23 (Nr. 80) des Vor Ort erscheint am 11.08.2023. Der Redaktionsschluss ist der 28.07.2023.

Vor Ort
digital





Das war unser Schwanenteichfest

Am Samstag, den 1. Juli 2023, fand das zweite Borsdorfer Schwanenteichfest statt... und es war ein wirklich gelungenes Familienfest mit viel Unterhaltung und zahlreichen Angeboten für Groß und Klein.

Was der Kulturbahnhof e.V., der Zweenfurthener Spiel(t)raum, die GV Borsdorf sowie die vielen weiteren engagierten Bürgerinnen und Bürger, organisiert in Vereinen, in langer Vorarbeit geplant und organisiert hatten, gipfelte am Samstag endlich in einem bunten Fest. 14.00 Uhr begrüßte Bürgermeisterin Birgit Kaden die Gäste und los ging es mit Musik. Von der technisch großartig ausgestatteten Bühne war ein prima Mix an bekannten Hits zu hören, dargeboten von Felix Wittke/„Songstory“. Bei den „Parthenstrolchen“ und der Kita „Borsdorfer Parthenfuchse“ konnten sich Kinder witzige Tattoos auftragen und mit bunter Schminke verschönern lassen. Geschick und Fingerfertigkeit waren dann bei den künstlerischen Angeboten des Kulturbahnhof e.V. gefragt, wo in der mobilen Siebdruck Werkstatt T-Shirts und Taschen zu

bedrucken oder kreative Linolschnitte anzufertigen waren.

Bunt und fantasievoll präsentierte sich gleich nebenan das Ev.-Luth. Diakonissenhaus Borsdorf mit Handarbeiten und süßen Leckereien. Viele interessante Infos zur heimischen Flora und insbesondere der des Schwanenteichparkes gab es an den aufwendig ausgestatteten Ständen des Heimatvereins Borsdorf e.V. mit der „Gruppe Baumfreunde“.

Regionale Themen der Landschaftspflege und der Gewässerunterhaltung konnten die Gäste beim Partheland Infomobil abrufen, wo Umweltbildung im direkten Bezug zu unserem Umland stattfindet. Speziell auf die aktiven Bedarfe von Mädchen und Jungen hatten sich das Jugendhaus und die Freiwillige Feuerwehr Borsdorf vorbereitet. Wer sich zum Zelt der META e.V. begab, konnte sich dort unter Aufsicht der Mitarbeiter:innen im Bogenschießen üben. Ein gutes Zielvermögen und Geschick waren auch bei der Feuerwehr gefragt, wo mit einfachen Handspritzen leere Plastikflaschen vom Sockel zu schießen waren. Und weil man von all



diesen Aktivitäten Appetit und Durst bekommt, hatte der Lions Club Borsdorf einen vielfältigen Getränkeauschank organisiert, der Spielraum Zweenfurth e.V. ein riesiges Kuchenbuffet im Angebot und die Freiwillige Feuerwehr Borsdorf den großen Grill für Steaks und Würsten angeheizt. Das Improvisations-Theater mit dem Stück „Alles was kommt“ und die Musikarche Wurzen mit Ortwin Krahl rundeten das bunte Treiben ab.

All das zusammen; Bewegung, Unterhaltung, Kunst, Kultur, und nicht zuletzt die frische Luft, brachten die Idee des Schwanenteichfestes zu den Menschen... und die werden sich nächsten Sommer bestimmt wieder dort treffen und gemeinsam feiern.



Nach dem Fest ist vor dem Fest...

Vom 08.09. bis 10.09.2023 werden wir gemeinsam das 21. Borsdorfer Parthenfest feiern und drei Tage lang einfach nur „Das Gute Laune Borsdorf“ sein.

In Borsdorf finden das ganze Jahr über zahlreiche Vereinsfeste statt, die den Zusammenhalt in der Gemeinde stärken, aber das Parthenfest ist ein außergewöhnliches Event. Alle ortsansässigen

Sport- und Kulturvereine, die Feuerwehren und zahlreiche Unterstützer sind eingebunden, so dass es breit aufgestellt und sehr gut in der Bürgerschaft vernetzt ist.

Problematisch dagegen war und ist die Finanzierung: im Nachgang des Parthenfestes 2022 war ein finanzielles Defizit von ca. 20.000,00 Euro auszugleichen. Das ist in Zukunft nicht mehr tragbar, und so wurden verschiedene Konzepte der teilweisen Refinanzierung diskutiert. Eine Online-Bürgerbefragung, ob das Parthenfest aller zwei Jahre kostenfrei, oder jährlich mit einem Eintrittspreis von 5,00 Euro pro Besucher stattfinden sollte, fiel klar für die Variante mit Eintritt aus. Über 60% der Befragten sind bereit, einen familienfreundlichen und moderaten Eintritt zu zahlen und votierten für ein jährlich stattfindendes Event.

Die gute Nachricht ist, dass es in diesem Jahr nochmal eintrittsfrei stattfinden wird.

*Die Gemeindeverwaltung
Borsdorf*

*gratuliert allen, die im Juli
Geburtstag haben oder ein
Jubiläum begehen,
ganz herzlich!*





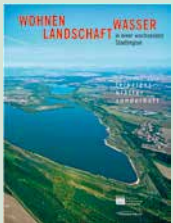
Letztlich mitnehmen werden wir unsere Bürgerinnen und Bürger aber nur mit einem Festprogramm, das abwechslungsreich ist und das Leben in der Gemeinde reflektiert. Da wird auch 2023 auf der Trabrennbahn Panitzsch wirklich einiges geboten: Sachsen-Disco, Live Musik, Songstory mit Felix Wittke, allerlei Fahrgeschäfte, Kinder-nachmittag, Lampionumzug, Bauchtanz, DFB-Abzeichen, Heimatausstellungen, Schlepperfreunde, Tombola u. v. m. Zu rechnen ist auf jeden Fall mit einem enormen Ansturm an Gästen, und deshalb bereiten wir uns auch logistisch

professionell auf das Parthenfest vor. Ein Verkehrskonzept mit Parkplätzen und optimierter Wegweisung ist zu erstellen und auch dem Thema Sicherheit gilt es gerecht zu werden. Deshalb beauftragen wir für die drei Festtage eine Security-Firma, so dass unsere Gäste wirklich unbeschwert feiern können. Damit unsere Anwohner an der Rennbahn ihre wohlverdiente Ruhe finden, und wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach einem langen Tag in den Feierabend entlassen können, wird das bunte und laute Treiben am Freitag



und am Samstag ab 0:00 Uhr enden. Einzig nicht planbar ist das Wetter, aber wir gehen davon aus, dass es sich dem Motto des 21. Borsdorfer Parthenfestes anschließt und die Sonne über dem „Gute Laune BorsDorf“ scheint.

Lesenswert: Sonderausgabe Leipziger Blätter



Die zur Stadt-Umland-Konferenz präsentierte Leipziger Blätter-Sonderausgabe „Wohnen, Landschaft, Wasser in der wachsenden Stadtregion“, Broschur, ca. 120 Seiten, ist erhältlich im Buchhandel ISBN 978-3-95415-135-6 oder zu bestellen beim Leipziger Passage-Verlag.

pm, Grüner Ring Leipzig

Update zur Bahnhofsumfeldgestaltung

Die Arbeiten für das Busterminal schreiten voran, alle Leitungen und Kabel sind verlegt, derzeit werden die Pflasterarbeiten ausgeführt, so dass nach Einbau der Asphaltdecke, die Haltestellen vor dem

Bahnhofsgebäude ab Anfang August wieder durch den ÖPNV und die Fahrgäste genutzt werden können.

*Antje Kriebel
SG Bauverwaltung*



Leipzig in Arten: zoom Dich schlau mit dem IDiV Lifegate

IDiV, das Deutsche Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) Halle–Jena–Leipzig hat mit dem Lifegate eine interaktive navigierbare Arten-Karte aufgelegt.

Gebt ein Tier eurer Wahl in Deutsch, bspw. *Erdmännchen* in die Suchfunktion am oberen Rand ein und Ihr kommt aus dem Staunen über die Zusammenhänge nicht heraus. Das Programm findet den lateinischen Namen und man kann sich vom Stamm über Klasse, Ordnung, Familie bis zur Gattung hinein oder heraus zoomen. Prädikat: Macht schlau!

Vision war, die immense regionale Artenvielfalt einer Großstadt wie Leipzig – egal ob lebend in der Natur, lebend in einem Garten, Zoo oder Park oder konserviert in Museen und Sammlungen – möglichst umfassend zu erfassen und im globalen Kontext zu betrachten. Das Pilot-Projekt LifeGate-Leipzig war ein erster Schritt



Die interaktive navigierbare Arten-Karte des IDiV (Quelle: Bildschirmfoto)

in diese Richtung, denn die für Lehre und Forschung entwickelte digitale Plattform des Botanischen Gartens in Kooperation mit dem iDiv half gefundene Arten weltweit einzuordnen.

Frei verfügbare Artenlisten und auf Nachfrage zur Verfügung gestellte konnten so in den Leipziger Gesamtdatensatz integriert werden. Von 130.000 Einträge in Artlisten von 35 unterschiedlichen Institutionen als Quellen blieben nach Be-

reinigung über 26.000 Arten übrig: 5.158 wildlebend, 7.891 kultiviert und gehalten sowie 18.740 konserviert in Sammlungen. Es wurden etwa viermal mehr Arten in den Sammlungen erfasst als wildlebende Organismen.

Damit ist ein erster aber vielversprechender Einblick gelungen, wie viele Arten es wohl in unserer Stadt gibt. Die erfassten Artendaten, aber auch die offensichtlichen Lücken haben die Akteur:innen beeindruckt. [Quelle: IDiV]

Ausschnitte des Projekts sind zu sehen in einer **Ausstellung im neuen Mediterra- haus des Botanischen Gartens** der Universität Leipzig **bis 25. September 2023**.

Zur Arten-Karte geht es hier:

<https://lifegate.idiv.de/index.html.de#phylum-2-6400.00-3600.00,zoom=auto>

pm Grüner Ring Leipzig

Beschlüsse Juni 2023

015/2023

Sanierungsarbeiten in der Grundschule Borsdorf – Sonnenschutz
Vergabe der Bauleistung
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 13 / dafür: 13 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

016/2023

Beschaffung eines Frontauslegers FFA 401-K mit Gegengewicht für vorhandenen Multicardes Bauhofs
Vergabe der Leistung
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 13 / dafür: 13 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

017/2023

Beschaffung eines Schlegelmähkopfes für einen Frontausleger FFA 401-K für den Bauhof
Vergabe der Leistung
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 13 / dafür: 13 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

018/2023

Aufbau und beabsichtigter kontinuierlicher Betrieb eines Energiemanagements
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 14 / dafür: 14 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

019/2023

Grundsatzbeschluss zur Einführung und Umsetzung von Schulsozialarbeit in der Gemeinde Borsdorf
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 14 / dafür: 14 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

020/2023

Vorschlagsliste der Gemeinde Borsdorf zur Schöffenwahl 2023 für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 14 / dafür: 9 / dagegen: 5 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

Öffentliche Bekanntmachung

Unterhaltungsarbeiten am Gewässer I. Ordnung Parthe

Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen (LTV), Betrieb Elbaue, Mulde, Untere Weiße Elster, Flussmeisterei Grimma führt im Jahr 2023 folgende Unterhaltungsarbeiten an der Parthe aus:

- **abschnittsweise Böschungsmahd und Sohlkrautung von der Gemeindegrenze Beucha, über Zweenfurt, Borsdorf bis zur Kreisgrenze bei Panitzsch, Ausführung: August bis November**
- **Gehölzfällungen/Kronenschnitte von der Gemeindegrenze Beucha, über Zweenfurt, Borsdorf bis zur Kreisgrenze bei Panitzsch, Ausführung: Oktober 2023 bis Februar 2024**
- **Ganzjährig: Gehölzpflegearbeiten**
- **abschnittsweise Böschungsbepflanzungen (betreffende Anlieger werden separat informiert)**
- **Bei kleineren Baumaßnahmen werden betreffende Anlieger separat informiert.**

Die erforderlichen Arbeiten für die hier aufgeführten Vorhaben werden sowohl von der Flussmeisterei Grimma selbst aber auch durch beauftragte Fremdfirmen ausgeführt.

Zur Absicherung der Gewässer- und der Bauwerksüberwachung (Anlagen der LTV) erfolgen außerdem regelmäßige Kontrollen durch die Mitarbeiter der Flussmeisterei oder von ihr beauftragte Personen.

Wir weisen alle Anlieger ausdrücklich darauf hin, dass auf der Grundlage gesetzlicher Bestimmungen die Zugäng-

lichkeit zu dem Gewässer für die mit den Unterhaltungsarbeiten beauftragten Firmen und für die Mitarbeiter der Flussmeisterei Grimma gewährleistet sein muss.

Für Rückfragen oder Hinweise steht Ihnen die Flussmeisterei unter der Telefonnummer: 034383 62770 zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung.

gez. Hain
Flussmeister / Flussmeisterei Grimma

Öffentliche Bekanntmachung

zur Auslegung der Karten zum neuen Überschwemmungsgebiet und zu den überschwemmungsgefährdeten Gebieten der Parthe im Landkreis Leipzig

Für den Bereich des Landkreises Leipzig werden die Karten für das neue Überschwemmungsgebiet nach §72 Abs.2 Nr.2 SächsWG und die überschwemmungsgefährdeten Gebiete nach §75 SächsWG der Parthe öffentlich zur kostenlosen Einsicht ausgelegt.

Die Karten liegen ab dem **11.07.2023** für die Dauer von zwei Wochen im LANDRATSAMT LANDKREIS LEIPZIG Umweltamt, Sachgebiet Wasser/Abwasser Dienstgebäude: Grimma, Karl-Marx-Straße 22, Haus 3, Zimmer 226

zur Einsichtnahme während der Sprechzeiten

Dienstag:	08.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag:	8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag:	8.30 Uhr – 12.00 Uhr aus.

Tina König
Amtsleiterin Umweltamt

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auch auf Homepage Ihrer Gemeinde:
www.borsdorf-sachsen.de



Information des Zweckverbandes Parthenaue zur Gewässerunterhaltung

Liebe Partheländer:innen,
im Rahmen unserer Informationsreihe zur Gewässerunterhaltung möchten wir euch diesmal über die ökologischen Funktionen von Gewässerrandstreifen informieren. Um eine naturnahe Gewässerentwicklung zu fördern und somit die Ziele der EG-Wasserrahmenrichtlinie zu erreichen, ist auch die Entwicklung von Gewässerrandstreifen notwendig. Dabei handelt es sich um festgelegte Schutzbereiche an Gewässern. Sie dienen der Erhaltung und Verbesserung der ökologischen Funktionen der Gewässer und helfen zum einen dabei, Wasser zu speichern sowie den Wasserabfluss zu sichern. Zum anderen nehmen sie eine



Lebensraum Gewässer (Quelle: LfULG 2022)

Schutzfunktion für die Gewässer wahr, indem sie durch die Verminderung von Stoffeinträgen Gewässer davor schützen, durch Düngemittel oder Pestizide vergiftet zu werden. Darüber hinaus bieten sie vielen Tier- und Pflanzenarten Lebensraum und dienen als Wanderkorridor. Von besonderer Bedeutung ist dabei die gewässerbegleitende Vegetation. Die Beschattung durch Ufergehölze verhindert eine unnatürlich starke Erwärmung der Gewässer und kann dadurch unter anderem die negativen Auswirkungen der Temperaturerhöhung durch den Klimawandel abmildern. Eine begleitende Vegetation kann weiterhin einen Ausbreitungskorridor bilden, der Lebensräume miteinander verbindet.

Der Gewässerrandstreifen umfasst innerhalb von Ortslagen eine Breite von 5m und außerhalb von Ortslagen in der freien Landschaft eine Breite von 10m auf beiden Seiten des Gewässers (§38 Wasserhaushaltsgesetz, §24 Sächsisches Wassergesetz). Der Gewässerrandstreifen wird ausgehend von der Böschungsoberkante bemessen. Er gilt sowohl an Fließgewässern als auch an stehenden Gewässern.

Im Gewässerrandstreifen ist die Verwendung von Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln verboten. Es dürfen keine baulichen Anlagen wie Garagen oder Holzschuppen in diesem Bereich errichtet werden. Die zuständigen Behörden können jedoch auf Antrag die Gewässerrandstreifen verkleinern oder den Schutz ganz aufheben. Ablagerungen jeglicher Art sind verboten, da diese insbesondere bei Hochwasser den Wasserabfluss behindern oder fortgeschwemmt werden können. Dazu zählen auch Bretter, Gartenabfälle und Kompostablagerungen. Die Zugänglichkeit zum Ufer muss für Unterhaltungszwecke gewährleistet sein.

Leider werden an vielen Stellen die vorgeschriebenen 5m bzw. 10m nicht eingehalten. Ohne eine genügende Breite und Länge können die Schutzstreifen jedoch ihren ökologischen Zweck nicht erfüllen. Langfristig sollten Entwicklungskorridore zur Sicherung des Flächenbedarfs der Gewässer geschaffen werden. Denn die Natur braucht mehr Raum, um sich zu entwickeln.

Leider werden an vielen Stellen die vorgeschriebenen 5m bzw. 10m nicht eingehalten. Ohne eine genügende Breite und Länge können die Schutzstreifen jedoch ihren ökologischen Zweck nicht erfüllen. Langfristig sollten Entwicklungskorridore zur Sicherung des Flächenbedarfs der Gewässer geschaffen werden. Denn die Natur braucht mehr Raum, um sich zu entwickeln.

Anne Koch und Franziska Boomhoff
Gewässerunterhaltung
Tel. 0341 5500949-12
Tel. 0341 5500949-13
Zweckverband Parthenaue

Nachlese: 24. Stadt-Umland-Konferenz und Abschlusskonferenz StadtLandNavi

Eine spannende Konferenz zu Zukunftsthemen entlang der GRL-Schlüsselprojekte fand mit rund 80 Gästen am 9. Juni in der altherwürdigen evangelischen Kirche zu Podelwitz in Rackwitz statt. Zwei tolle Exkursionen auf den Spuren der Lebendigen Luppe und der Nördlichen Rietzschke

starteten bereits am 8. Juni nachmittags. Danke an alle, die diese bei dieser Veranstaltung mitgedacht, mitgemacht, geholfen und zum Gelingen beigetragen haben! Und danke an alle, die gekommen sind!

pm Grüner Ring Leipzig



(Foto: Heike König)

Von hier: die Bio-Regio-Modellregion Leipzig – Westsachsen

Sie hat ihren Wirkungskreis in der Stadt Leipzig sowie den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen. Ein beim Ernährungsrat Leipzig e. V. angesiedeltes stadt-land-übergreifendes Bio-Regio-Management arbeitet daran, (Bio-)Wertschöpfungsketten und Öko-Landbau in der Region, die Verbindung zwischen Produzent:innen und Konsument:innen sowie Stadt-Land-Beziehungen zu stärken.

Kooperationspartner:innen sind u. a. Biostadt Leipzig, Wurzener Land, CSM-Alumni e.V. der Leuphana Universität, Akteur:innen aus den Bereichen Land- und Ernährungswirtschaft, Gastronomie, Handel, Forschung sowie zivilgesellschaftliche Vereine.

Sie wollen nichts verpassen bei den aktuellen Entwicklungen rund um regio-

nale Produkte, Landwirtschaft, Vermarktung, Wettbewerbe, Fördermöglichkeiten, Netzwerke etc.pp.?

Dann abonnieren Sie den Newsletter der BioRegio Modellregion Leipzig – Westsachsen:

<https://bio-regio-sachsen.de/?na=v&nk=51-0d5b271c8f&id=84>

pm Grüner Ring Leipzig



Extreme Verhältnisse in den Fließgewässern im Landkreis Leipzig



Landkreis Leipzig beschränkt die Wasserentnahmen für oberirdische Gewässer und Brunnen bis zum 30.09.2023

Wegen der anhaltenden Trockenheit gelten im Landkreis Leipzig derzeit folgende Verbote bzw. Beschränkungen von Wasserentnahmen:

- **Oberirdische Gewässer:** Es darf kein Wasser mittels technischer Hilfsmittel, z. B. Pumpen entnommen werden.
- **Brunnen:** Zwischen 10.00 und 18.00 Uhr darf kein Wasser zur Bewässerung öffentlicher und privater Grün- und Gartenflächen sowie von Sportanlagen entnommen werden. Das gilt auch für Wasserentnahmen aus privaten Gartenbrunnen und für Bewässerungen, für welche eine wasserrechtliche Erlaubnis vorliegt.

Der Landkreis Leipzig erlässt Allgemeinverfügung im Rahmen des Eigentümer- und Anliegergebrauchs – Beschränkungen für oberirdische Gewässer bis zum 30.09.2023 – die genauen Bestimmungen finden Sie im Anhang.

Verbot Wasserentnahme oberirdische Gewässer

Im Landkreis Leipzig gilt wegen anhaltender Trockenheit für den Eigentümer- und Anliegergebrauch ab sofort ein Wasserentnahmeverbot für oberirdische Gewässer – zum Schutz von Pflanzen und Tieren. Das Verbot bedeutet, dass kein Wasser mehr aus Seen, Flüssen und Gräben mittels Pumpen ohne wasserrechtliche Erlaubnis entnommen werden darf. Die Entnahmebeschränkung gilt ab sofort und bis zum 30. September 2023 oder bis auf Widerruf für das gesamte Kreisgebiet.

Durch die Trockenheit der vergangenen Wochen liegen die Wasserstände im mittleren Niedrigwasserbereich und darunter. Einige Bäche sind bereits trocken und auch die Parthe führt bei Naunhof kein Wasser mehr. Die geringen Wasserstände sorgen einerseits für eine geringere Fließgeschwindigkeit. So kann sich das Wasser nicht mehr auf natürlichem Weg selbst reinigen, Schadstoffe können also nicht mehr ausreichend weggespült werden. Hinzu kommt, dass bei hoher Sonneneinstrahlung auch die Wassertemperaturen steigen. Dadurch sinkt wiederum der Sauerstoffgehalt und Nährstoffe können sich schneller als üblich vermehren. Das hat beispielsweise zur Folge, dass sich Algen unnatürlich stark vermehren können.

Beschränkungen von Wasserentnahmen aus Brunnen

Die Beschränkung der Nutzung des Brunnenwassers ist begründet durch den seit 2018 anhaltenden unterdurchschnittlichen Jahresniederschlag und die hohen Temperaturen im Sommer, die mit hoher Verdunstung einhergehen. Beispielsweise war das Jahr 2022 das sonnenscheinreichste und mit 2018 auch das wärmste Jahr seit Wetteraufzeichnung in Deutschland. Unter diesen Umständen hat sich der anhaltend niedrige Grundwasserstand auch nach Winterniederschlägen nicht erholt.

Bei weiter anhaltender Dürre ist in den nächsten Jahren damit zu rechnen, dass Grundwasserkörper mit schlechtem mengenmäßigem Zustand zunehmen. Daher ist ein achtsamer Umgang mit der Ressource Grundwasser notwendig. Nach

dem Wasserhaushaltsgesetz ist jede Person verpflichtet, mit Rücksicht auf den Wasserhaushalt Wasser sparsam zu verwenden. Durch eine Beregnung tagsüber bei sommerlichen Temperaturen tritt ein besonders hoher Wasserverlust durch Verdunstung auf, daher ist die zeitliche Beschränkung der Grundwasserentnahme zwischen 10.00 und 18.00 Uhr ist erforderlich. Die hohe Verdunstung führt dazu, dass das Grundwasser übermäßig belastet wird, der Gewässerbenutzer jedoch keinen hohen Nutzen hat.

Das als Gemeingebrauch eingestufte Schöpfen von Wasser mit Handgefäßen bleibt von der Allgemeinverfügung unberührt und gilt weiterhin fort, soweit dadurch das Gewässer, seine Ufer sowie die Tier- und Pflanzenwelt nicht beeinträchtigt werden. Damit werden die Interessen der Eigentümer von Gewässergrundstücken und der Anlieger angemessen berücksichtigt.

Die Einhaltung des Entnahmeverbotes wird durch die untere Wasserbehörde überwacht. Auf die Bußgeldvorschriften der §§ 103 WHG i. V. m. § 122 SächsWG wird hingewiesen. Verstöße können mit Bußgeldern bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden.

Für Fragen zum Wasserrecht steht die untere Wasserbehörde im Umweltamt zur Verfügung.

Die Allgemeinverfügung zum Download finden Sie hier:

https://www.landkreisleipzig.de/presse-dokumente/dok_20230623120505_d50e-4d9c47.pdf

pm, Landkreis Leipzig



Schwemmteich Leulitz im Juni 2023



Altenbacher Saubach im Juni 2023



Hortfest 1. Juni 2023

Zum Kindertag öffneten wir die Pforten und veranstalteten unser alljährliches Hortfest. Der Wettergott meinte es dieses Jahr besonders gut mit uns und schenkte uns strahlenden Himmel und Sonnenschein, sodass einem gelungenen Fest nichts im Wege stehen sollte.

Nach der Eröffnungsrede von Frau Raschke überließen wir unseren Parthenstrolchen die Bühne. Unter dem Motto „In jedem Kind steckt ein kleiner Künstler“ präsentierten diese eine einmalige Show. Es wurde geturnt, gezaubert, gesungen und getanzt. Herzlichen Dank an alle Künstler, die diese Show mit auf die Beine gestellt haben! Ihr wart super!

Gefolgt von unserer Talentshow zeigten die Tanzmäuse, was sie unter der Leitung von Maxi in den letzten Wochen gelernt haben. Durch die lautstarke Unterstützung des Publikums gaben diese alles und ernteten reichlich Applaus. Danach wurden die Stände gestürmt und alle stärkten sich mit selbstgebackenem Kuchen, Grillgut der Fleischerei Schönfeld und Zuckerwatte. Tombola, Glitzer-tattoos, Bogenschießen und Airbrush-tattoos sorgten auch in diesem Jahr für strahlende Kinderaugen. An unserem Bastelstand hatten unsere Gäste die Möglichkeit Sonnenhüte zu basteln – bei diesem Wetter genau das Richtige! Im Park

konnten die Kinder mit den Panitzscher Ponyreitern und Frau Neubert das Fest auf dem Pferderücken erkunden.

Vielen Dank an alle Helfer und Unterstützer, die uns auch in diesem Jahr wieder kräftig unter die Arme gegriffen haben!

Stefanie Schönfeld



Literatur im Sommer

Also nicht ganz, weil es zwar meteorologisch, aber noch nicht kalendarisch Sommer ist. Die Temperaturen und die Sonne jedoch stimmen durchaus auf diese Jahreszeit ein.

Ganz im Gegensatz zur Sonne steht einer der sogenannten Lost Places in Beucha, eine dunkle Mühle ohne Flügel, von der man nicht viel weiß. Ein wenig ihrer Geschichte erfuhren wir von einem Teilnehmer. Tragen Sie als Herr noch Frack? Dieses selten zu sehende Kleidungsstück macht vor allem im Sommer Probleme wegen der Wärme. Er ist ein Zeichen höchster Kultur, aber für Musiker eines Sinfonieorchesters ist die Anweisung zum Tragen auch ein bisschen wie eine Drohung. Sommer ist auch Konzertzeit, im Alten Kranwerk in Naunhof allerdings fand dies drinnen statt. In dem Fall war es eines des Ausnahmekünstlers Wenzel und seiner Band. Ein Film in den Passage-Kinos stellte ihn

ein paar Tage vorher vor, wie wir erfuhren. Weit in die Vergangenheit führte uns ein Teilnehmer zur Schriftstellerin, aber auch Musikerin und Komponistin Annette von Droste-Hülshoff, die 1797 in der Nähe von Münster zur Welt kam und nur 51 Jahre später in Meersburg am Bodensee starb. Ihr Leben dazwischen war geprägt von den Konventionen und dem Sittenbild der damaligen Zeit, sodass sie nicht immer das machen konnte, was sie eigentlich wollte und wurde oft unverstanden. Eine Teilnehmerin nahm uns mit in ihr Leben. Sie erzählte von der geplanten Hochzeit des Enkels, der Flusskreuzfahrt auf der Donau, ihrer Coronainfektion und dem Umgang der Nachbarschaft damit. Schwerpunkt bildete aber das Schlossfräulein Fee, das ihr seit etwa dem 10. Lebensjahr erscheint und sie

immer wieder ermuntert Dinge zu machen, die sich selber nicht traut. Eine Teilnehmerin sprach von der Freude, mal weg zu sein. Diese Freude muss aber sehr gut vorbereitet sein. Ihre Fahrt ging in eine Gegend, in der es weder Internet noch Handy gibt. Dafür aber jede Menge Eindrücke, die sie mit nach Hause nahm. Den Abschluss bildete ein weiterer Abschnitt aus der mittlerweile acht Teile umfassenden Erzählung über die 10-köpfige Clique, Jahrgang 1936. Dieses Mal waren es die Ereignisse um den 17. Juni 1953.

Vor der Verabredung zum nächsten Treffen am zweiten Montag im Juli sprachen alle Teilnehmer über ihre schönen Erlebnisse der letzten Zeit. Bis zum 10. Juli sage ich Auf Wiedersehen.

*Uwe Bismark
Leiter Literaturstammtisch*





Neu im Bestand der Bibliothek Borsdorf



Bohlmann
Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der dem Mond Gute Nacht sagen wollte

Jeden Abend sagt der kleine Siebenschläfer Gute Nacht zu seiner Mama, seinem Papa und zum großen, hellen Mond, der Nacht für Nacht in seine Höhle scheint. Doch der Mond antwortet ihm nie. Wie denn auch, wenn er so weit weg ist! Ein einziges Mal will der kleine Siebenschläfer so nah an den Mond kommen, dass er ihm Gute Nacht sagen kann. Zum Glück hat er seine Freunde, die ihm bei diesem abenteuerlichen Unternehmen zur Seite stehen. Ob sie es gemeinsam schaffen, dem Mond Gute Nacht zu sagen?



Pantermüller
„Wie belämmert ist das denn?“, Lotta-Leben Bd. 2

Berenike von Bödeckers neue Mädchenbande heißt „Die Lämmer-Girls“. Oder so ähnlich. Dass Lotta und Cheyenne nicht dazugehören, ist kein bisschen schlimm. Die zwei machen einfach ihre eigene Bande auf: die wilden Kaninchen. Aber so ein Bandenleben ist ganz schön anstrengend. Und gefährlich ist es auch. Insbesondere, wenn man ein Mitglied hat, das blockflötisch so unbegabt ist wie Lotta Petermann.



Riley
„Atlas – Die Geschichte von Pa Salt“, Sieben Schwestern Bd. 8

Paris, 1928. Ein Junge wird gerade noch rechtzeitig entdeckt, bevor er stirbt, und von einer Familie aufgenommen. Er ist klug und liebenswert, und er entfaltet seine Talente in dem neuen Zuhause. Hier wird ihm ein Leben ermöglicht, von dem er nicht zu träumen gewagt hätte. Doch er weigert sich, einen Hinweis darauf zu geben, wer er wirklich ist. Als er zu einem jungen Mann heranwächst, verliebt er sich und besucht das berühmte Pariser Konservatorium. Die Schrecken seiner Vergangenheit kann er darüber beinahe vergessen, ebenso wie das Versprechen, das er einst geschworen hat, einzulösen. Aber Unheil ballt sich zusammen über

Europa, und niemand ist mehr in Sicherheit. Tief in seinem Herzen weiß er, dass die Zeit kommen wird und er wieder fliehen muss...



Zeh
„Zwischen Welten“

Zwanzig Jahre sind vergangen: Als sich Stefan und Theresa zufällig in Hamburg über den Weg laufen, endet ihr erstes Wiedersehen in einem Desaster. Zu Studienzeiten waren sie wie eine Familie füreinander, heute sind kaum noch Gemeinsamkeiten übrig. Stefafefan hat Karriere bei Deutschlands größter Wochenzeitung BOTE gemacht, Theresa den Bauernhof ihres Vaters in Brandenburg übernommen. Aus den unterschiedlichen Lebensentwürfen sind gegensätzliche Haltungen geworden. Stefan versucht bei seiner Zeitung, durch engagierte journalistische Projekte den Klimawandel zu bekämpfen. Theresa steht mit ihrem Bio-Milchhof vor Herausforderungen, die sie an den Rand ihrer Kraft bringen...



Goldammer
„Im Schatten der Wende“, Team Ost-West Bd. 1

Dezember 1989. Die Mauer ist gefallen. Der angehende Kriminalpolizist Tobias Falck tritt bei dem neu gegründeten Kriminaldauerdienst in Dresden an – und wird vor große Herausforderungen gestellt. Drogenhandel, Prostitution, Mord auf offener Straße – die Kriminalität im Osten verändert sich drastisch. Und es ist völlig unklar, welche Rechtsgrundlage für ostdeutsche Polizeiarbeit kurz nach der Wende gilt. Das KDD-Team gerät zusehends unter Druck, vor allem als plötzlich eine westdeutsche Kollegin auftaucht und um Amtshilfe bei der Suche nach einem Auftragskiller ersucht...



Reichel
„Yes we camp! Camping am Mittelmeer“

Das Meer als absoluter Sehnsuchtsort – gerade Camping am Strand oder in den Dünen besitzt einen ganz besonderen Reiz. Ist man doch selten Naturgewalten

so nah. „Yes we camp! Camping am Mittelmeer“ stellt traumhafte Campingplätze in ganz Südeuropa vor, von der italienischen Adria im Norden bis zu den griechischen Inseln im Süden, von den Küsten Spaniens und Frankreichs im Westen bis zur türkischen Ägäis im Osten. Dazu gibt es Tipps zu Aktivitäten im, am und ums Wasser herum, Sehenswertes in der Umgebung, empfehlenswerte Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten.

Ein eBook zum Download aus der „Onleihe Sächsischer Raum“



Claire
„Ein Sommer unter den Olivenbäumen“

Ist die Liebe das größte Abenteuer von allen? Das Leben von Filmemacherin Lily ist alles andere als langweilig. Ihre Arbeit führt sie um die ganze Welt. Ständig ist sie auf der Suche nach neuen Abenteuern. Doch als sie auf einer ihrer Reisen überfallen wird, sieht sie sich gezwungen die Dreharbeiten zu ihrem neuen Film zu unterbrechen und sich in dem französischen Dorf am Meer zu erholen, in dem sie ihre Kindheit verbracht hat. Sie kann es kaum erwarten, den Ort wieder zu verlassen. Nicht zuletzt, weil ihr ehemaliger Schwarm Olivier, dem sie die letzten dreizehn Jahre aus dem Weg gegangen ist, nebenan wohnt. Und auch Oliviers Pläne werden durch Lilys Rückkehr gehörig auf den Kopf gestellt. Eine Audio zum Download aus der „Onleihe Sächsischer Raum“

Den gesamten Bestand der Bibliothek recherchieren Sie unter:

www.borsdorf.de > Familie & Bildung > Bibliothek > Zugang zum WEB-OPAC sowie > Zugang zur Onleihe Sächsischer Raum



Bibliothek Borsdorf

Heinrich-Heine-Str. 33
04451 Borsdorf
Telefon: 034291-21313,
E-Mail: bibliothek@borsdorf-online.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:
13.00–18.00 Uhr
Freitag: 09.00–13.00 Uhr



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf

Gottesdienste und Veranstaltungen

BORSDDORF

30.07. | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst
Pfr. i.R. Freier, Pfr. i.R. Handschuh

PANITZSCH

23.07. | 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfr. i.R. Freier

30.07. | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst
Pfr. i.R. Freier, Pfr. i.R. Handschuh

06.08. | 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfr. i.R. Freier

GERICHSHAIN

30.07. | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst
Pfr. i.R. Freier, Pfr. i.R. Handschuh

ALTHEN

16.07. | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst
Präd. Baumgärtel

30.07. | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst
Pfr. i.R. Freier, Pfr. i.R. Handschuh

ZWEENFURTH

30.07. | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst
Pfr. i.R. Freier, Pfr. i.R. Handschuh

DIAKONISSENHAUS BORSDDORF

Die Gemeinde wird herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten im Diakonissenhaus Borsdorf:

23.07. | 10.00 Uhr
Gottesdienst
Missionsdirektor Kreusel

KONZERTE KIRCHE ZWEENFURTH

29.07. | 17.00 Uhr
Musik und Wein

KONZERTE KIRCHE PANITZSCH

16.07. | 17.00 Uhr
„Musik & Mythologie“
Duo Euterpe

23.07. | 17.00 Uhr
„Italienisches Liederbuch“
Sommer Liedernachmittag



FEUERWEHR ZWEENFURTH
SOMMERFEST
Tradition seit 1993

Samstag 12. August 2023

- » 15:00 Uhr
Festbeginn Festwiese an der Feuerwehr
- » 15:30 Uhr
Platzkonzert
mit dem Orchester der Feuerwehr Leipzig
- » 16:00 Uhr – 17:00 Uhr
Überraschungsgast für Groß und Klein
- » 19:00 Uhr
Livemusik mit Songstory
- » 20:00 Uhr
Musik und Tanz

Kinderreiten • Clown Monello • Kutschfahrten Schausteller
Hüpfburg • Maßkrug-Schießen • Torwandschießen mit
Überraschungsgast u. a.

Mit Unterstützung des Vereins „Freunde der Feuerwehr Zweenfurth e.V.“
www.feuerwehr-zweenfurth.de

MUSIK und WEIN

zu Gast ist
Heidi Steger
...mit **Balg**
und **Stimme**
- **Weltmusik auf**
dem **Akkordeon...**

Sonnabend, den 22. Juli 2023, 17 Uhr
Kirche Zweenfurth

Der Eintritt beträgt 9,00 € für die Unkosten des Konzerts.



Eis-Flatrate: Genießen für den guten Zweck

Alloheim „Seniorenzentrum Althen“ spendet Erlöse an den „Wünschewagen Sachsen“



Leipzig-Althen. Eis essen, so viel man möchte und dabei gleichzeitig etwas Gutes tun. Genau das kann man am 01. August 2023 im Alloheim „Seniorenzentrum Althen“ in der Saxoniastr. 32 in 04319 Leipzig-Althen. Für einen Einmal-Beitrag von vier Euro haben Eisliebhaber die Möglichkeit so viel Eis am Stiel zu schlemmen, wie sie möchten. Das Beste hierbei: Der Ertrag der Veranstaltung wird in vollem Umfang an den „Wünschewagen Sachsen“ gespendet.

Im Sommer findet die „Eisflatrate“ bundesweit in allen Alloheim Einrichtungen statt. „Diese besondere Aktion veranstalten wir mittlerweile im neunten Jahr und wir denken nicht daran aufzuhören. Durch unsere Geldspenden konnten schon viele Wünsche in Vereinen und sozialen Einrichtungen, an die wir gespendet haben, erfüllt werden“, sagt Geschäftsführer der Alloheim Senioren-Residenzen Dr. Steffen Hehner.

Der Wünschewagen Sachsen ist ein Projekt des Arbeiter-Samariter Bund (ASB) und seit dem 01.12.2016 in Sachsen unter-

wegs, um schwerstkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen Herzenswunsch zu erfüllen.

Alle Bewohner, Angehörigen, Freunde und kleine und große Eisliebhaber der Region sind herzlich in die Einrichtung „Seniorenzentrum Althen“ von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr eingeladen. „Wir hoffen auf viele Gäste in unserem Haus und sind schon sehr gespannt, ob wir die Spendensumme vom letzten Jahr toppen“, so die stellvertretende Einrichtungsleiterin Sylke Pluntke, „auch wer einen spontanen Heißhunger auf Eis verspürt, darf gerne einfach vorbeikommen, denn man muss sich nicht vorab anmelden, um unsere Aktion tatkräftig zu unterstützen.“

Alloheim Senioren-Residenzen

Kinder helfen Kindern – Muldental Faschingsclub übergibt Spenden an Kinderherzkammer



li. MFC besucht 20. Sommerfest der Kinderherzkammer; re. Beide Maskottchen sind sich direkt sympathisch

Zur letzten Walpurgisnacht am 30. April im Kloster Nimbschen hatten sowohl die Kinder als auch deren Eltern Gelegenheit, für die an sich kostenlosen Kinderaktivitäten wie Knüppelkuchen, Hexenbesen, Kistenklettern, Basteln und Schminken kleine Spenden zu geben. Dabei kam ein Betrag von 500 Euro zusammen. Dieses Geld, ergänzt mit Einzelspenden auf insgesamt 750,- Euro, wurde anlässlich des 20-jährigen Sommerfestes der Kinderherzkammer Leipzig e. V. durch den Muldental Faschingsclub e. V. übergeben. Bei der Spendenübergabe kam es zu einer besonderen Begegnung. Das Maskottchen des MFC – unsere Kuh Jaqueline – traf erstmalig auf das Maskottchen von RB Leipzig, den Stier Bulli. Die gegenseitige Sympathie war sichtlich sofort vorhanden. Wir sind gespannt, ob sich daraus eine Beziehung entwickelt. Vielen Dank an alle Spender und Mitwirkende. MFC olé!



pm Muldental TV GmbH

Spendenübergabe durch Verein

Garantiert zukunftssicher: Ihre Karriere bei Alloheim



- | | |
|------------------------|-----------------------|
| Individualität ✓ | ✓ Professionalität |
| Teamgeist ✓ | ✓ Gutes Arbeitsklima |
| Spaß ✓ | ✓ Weiterqualifikation |
| Flexible Arbeitszeit ✓ | ✓ Entwicklungschancen |

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Pflegefachkräfte / Pflegehilfskräfte (w/m)
- Alltagsbegleiter (w/m)
- Koch und Küchenhilfe (w/m)



Wir dienen Ihrer Lebensqualität.

Seniorenzentrum Althen

Saxoniastraße 32
04319 Leipzig-Althen
Telefon: 034291/37-0
E-Mail: leipzig-althen@alloheim.de

www.alloheim.de



Unauffällige Bodenproben: Investor kommt auf der Kunstlederfabrik-Brache voran

Leipziger SRM Holding GmbH plant Einfamilien- und Reihenhäuser, Senioren-Wohnungen sowie eine Kita

Noch fällt die Vorstellung etwas schwer, dass sich das Gelände der einstigen Borsdorfer Wachstuch-, Leder- und Kunstlederfabrik in absehbarer Zeit zu einer attraktiven Bau- und Wohngegend entwickeln wird, dass auf ihm einmal Kinder in einer Kita betreut werden und Seniorinnen und Senioren ihren Lebensabend verbringen können. Vor dem inneren Auge von Stefan Martin ist dies allerdings bereits Realität. Wenn der Geschäftsführende Gesellschafter der SRM Holding GmbH indes seine Augen derzeit auf dem Areal öffnet, dann sieht er noch jede Menge vor ihm und seiner Leipziger Firma liegende Arbeit.

Andererseits ist in den vergangenen Monaten auch schon eine ganze Menge geschehen und auf den Weg gebracht worden. So etwa sind die Tage der großen Lagerhalle gezählt. Denn das Gebäude, in dem in den 1980er-Jahren der Legende nach im Beisein von SED-Generalsekretär Erich Honecker ein computergesteuertes Hochregallager in Betrieb genommen worden war, wird im Zuge der auf dem Areal laufenden Erschließungsmaßnahmen zeitnah abgerissen. Was allerdings gar nicht so einfach ist.

„In ihm lagern noch rund 180 Tonnen chemische Altlasten. Sind diese erst einmal beraumt, werden Ordnungsamt und Feuerwehr erleichtert sein“, ist der messestädtische Investor überzeugt. „Die Fässer scheinen so weit alle dicht zu sein, die Bodenplatte wird aber sicherheitshalber beprobt“, so Martin. Überhaupt die Altlasten. „Wir haben bereits einige Boden- und Grundwasserproben auf dem Areal durchgeführt, die

zum Glück alle weitgehend unauffällig gewesen sind.“ Allerdings sei das unter Denkmalschutz stehende Gebäude der einstigen Mischerei kontaminiert, weshalb es abgerissen werden müsse.

„40.000 Tonnen Abrissmasse sind auf dem Gelände bereits bewegt worden, am Ende wird es schätzungsweise die doppelte Menge sein“, verdeutlicht Martin die Dimensionen. Nicht dem Abrissbagger zum Opfer fallen werden zehn der denkmalgeschützten ehemaligen Fabrikgebäude. „Dort wollen wir 165 Loftwohnungen einbauen und dabei rund 14.000 Quadratmeter Wohnfläche schaffen“, beschreibt der Investor das Mammutprojekt. Hinzu kämen eine Kita, 120 Seniorenwohnungen sowie 40 Einfamilien- und weitere 55 Reihenhäuser.

Dabei verhehlt Stefan Martin nicht, dass die Zeiten für den Wohnungsbau nicht die einfachsten sind. „Das Energiethema ist bei Reihen- noch etwas einfacher als bei Einfamilienhäusern zu bewältigen. Aufgrund der jüngsten politischen Entwicklungen haben wir bereits ein Energiekonzept über den Haufen werfen müssen. Auch die Themen Inflation, Baukosten und Zinsen beschäftigen uns“, räumt Martin ein.

Seine Firma arbeite bei der Umsetzung des Projektes mit mehreren Architekturbüros zusammen. Ziel sei es, die Reihenhäuser „deutlich unter 450.000 Euro“ anbieten zu können. Bis jedoch die ersten Raten fließen, wird noch einige Zeit vergehen. „Derzeit verhandeln wir mit der Kommune über den Erschließungsvertrag. Zudem stehen wir unmittelbar vor



Während in den denkmalgeschützten Bestandsgebäuden Loftwohnungen entstehen, wird auf dem Areal davor Platz für Einfamilien- und Reihenhäuser geschaffen (Fotos: Roger Dietze)

der zweiten Offenlegung des B-Planes.“ Den Satzungsbeschluss bis zum Jahresende in trockene Tücher zu packen sei ambitioniert, „aber nicht unmöglich“, gesteht der messestädtische Unternehmer ein, dem knapp zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Seite stehen.

Und der im nächsten Jahr den Borsdorfern erste sichtbare Investitionen auf dem Areal präsentieren möchte. „Unser Ziel für 2024 ist es, die Erschließung in Angriff zu nehmen und darüber hinaus die Baugenehmigung für die zehn denkmalgeschützten Gebäude zu erhalten“, so Martin. Dessen SRM Holding GmbH saß bereits vor sechs Jahren beim Bieterwettbewerb um die Industriebrache mit am Tisch. Zunächst jedoch zog sie gegen die im oberbayerischen Ismaning ansässige Global Immoinvest GmbH den Kürzeren. Diese verkaufte später aber an die Leipziger Firma weiter, die seit dem 1. Januar dieses Jahres alleinige Eigentümerin der Kunstleder Borsdorf GmbH ist, in deren Besitz sich alle Grundstücke auf dem Areal befinden. Interessenten an den Borsdorfer Wohnangeboten der SRM Holding GmbH können mit dieser über die E-Mail info@srm-holding.de in Kontakt treten.

Roger Dietze



Das Gebäude der einstigen Mischerei ist kontaminiert und muss abgerissen werden



In zehn der einstigen Fabrikgebäude sollen Loftwohnungen entstehen



Die ehemalige Lagerhalle beherbergt noch rund 180 Tonnen chemische Altlasten



Taufest an erinnerungswürdigem Ort

Kirchenbezirk Leipziger Land feiert Taufen & Tauferinnerung an schwimmender Kirche VINETA



#deinetaufaufvineta – unter diesem Hashtag lud der Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipziger Land am 24. Juni zum Tauffest an den Störmthaler See. Damit reihte sich der Kirchenbezirk in die bundesweite Taufinitiative der EKD ein. Rund um den Johannistag fanden im Leipziger Land verschiedene Aktionen statt, die die Taufe und das damit verbundene JA Gottes in den Mittelpunkt rückten. Das Tauffest auf der VINETA sollte daneben noch ein überregionales Event sein, welches vor allem auch durch den Ort zum Feiern und Erinnern einladen sollte.

Die VINETA im Störmthaler See ist nicht irgendein Ort. Sie erinnert an das damalige Dorf Magdeborn, welches aufgrund des Braunkohlebergbaus weichen musste. 45 Jahre liegt die letzte Taufe in Magdeborn zurück. Mit dem Tauffest am 24. Juni wollte der Kirchenbezirk den Bogen zur versunkenen Kirche schlagen und an diesem besonderen Ort daran denken, dass Gottes JA zu uns weiter gilt.

Menschen, die damals in Magdeborn getauft wurden, wurden angeschrieben, um im Anschluss an die Taufen auf der VINETA am Ufer des Störmthaler Sees gemeinsam Gottesdienst zu feiern und zu erinnern.

Erinnern und Taufen – dieses Tauffest verbindet. Menschen und Generationen, die gemeinsam das Geschenk der Taufe feierten. Zwei Menschen konnten an diesem Tag durch die Taufe in die christliche Gemeinschaft aufgenommen werden. Die beiden



Taufen auf der schwimmenden Kirche, die mit ihren 15 Metern das höchste schwimmende Bauwerk Deutschlands ist, symbolisierten deutlich das Vertrauen auf etwas, das uns in unserem Leben trägt. Sei es das Boot, die Plattform auf dem See, der Glauben.

Sowohl die Taufen, als auch der daran anschließende Taufgottesdienst wurden zweisprachig durchgeführt. Gemeinsam mit der Ev.-Luth. Gehörlosengemeinde Leipzig und zahlreichen Menschen, die damals in Magdeborn getauft oder auch getraut wurden, den Neugetauften, sowie Menschen, die sich zu diesem Gottesdienst aufgemacht oder spontan dazu gekommen sind, folgte am Ufer des Störmthaler Sees der Gottesdienst.

Mit Blick auf die schwimmende Kirche VINETA, an deren Stelle damals die Magdeborner Kirche stand, wurde an die Taufe erinnert. Ein sehr emotionaler Moment für die rund 80 Besucher des Gottesdienstes. Auch hier ging es um das, was uns trägt. Das, was wir im Herzen tragen, das trägt auch unser Leben. Für viele Menschen ist es Heimat. Heimat, die hier in Magdeborn verloren gegangen ist. Die aber auch ein Gefühl ist, welches immer im Herzen getragen wird. Wie auch der christliche Glaube, der uns trägt auch in der Gemeinschaft der Glaubenden, was an diesem Tag, dem 24. Juni auf der schwimmenden Kirche VINETA und am Ufer des Störmthaler Sees gefeiert wurde.

pm Text und Fotos: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipziger Land



BA online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Gemeinde Borsdorf auch auf Instagram und Facebook.



Dirk Dylong



Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte

- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte

- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen



Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

Ihre Blumenboutique in Borsdorf

Blütenzauber

Inh. Juliane Hempel



**Hochzeit und Trauer,
Geburt und Geburtstag,
Präsente und Geschenke
alles rund um die Blume**

Telefon: 034291 3150-40

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 09:00 - 17:30 Uhr
Sa: 08:00 - 12:00 Uhr

www.bluetenzauber-borsdorf24.de





Geschichts- und Baumfreunde unter einem Dach

In einem gemeinsamen Ausstellungspavillon präsentierten Vertreter des Museumsteams und der „Baumfreunde“ den

Abschied von Gerhard Zehr



Der Heimatverein trauert um Gründungsmitglied Gerhard Zehr, der am 9.6.2023 in Bad Segeberg bei Hamburg verstarb. Mit ihm verliert der Verein einen langjährigen und treuen Heimatfreund. Zur Vereinsgründung 1995 konnte er vielfach benötigtes Fachwissen beisteuern. Mit seinen umfangreichen historischen Kenntnissen brachte er sich in so manche geschichtliche Aufarbeitung ein. Obwohl schon lange Zeit nicht mehr in der Region wohnhaft, lagen ihm sein Heimatort und das Heimatmuseum sehr am Herzen. Großzügig unterstützte er die Begrünung und Verschönerung Zweenfurths. Interessiert nahm er trotz der geographischen Entfernung an fast allen Veranstaltungen unseres Vereins teil. Er unterstützte dessen Arbeit sowohl durch materielle Zuwendungen als auch die Überlassung regionsbezogener Objekte an das Museum. Wir werden Heimatfreund Gerhard Zehr stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

*Der Vorstand
des Heimatvereins Borsdorf e.V.
im Namen seiner Mitglieder*

Borsdorfer Heimatverein zum diesjährigen Schwanenteichfest am 1. Juli 2023. Informationstafeln aus dem Heimatmuseum zeigten den Schwanenteich und den anliegenden Park in vergangenen Zeiten. Unter dem Titel „Schwanenteichfest“ fand das Fest gemeinsam mit dem Kulturbahnhof Markkleeberg nach 2022 zum zweiten Mal statt. Vor der Corona-Pandemie feierte man acht „Inselfeste“ am Schwanenteich, das letzte 2019. Viele Besucher schwärmen noch heute davon. Davor gab es unzählige „Parkfeste“, was Überlieferungen und alte Plakate im Heimatmuseum belegen. Die „Baumfreunde“ schmückten den Pavillon mit vielen kleinen auf ihren Grundstücken und Gärten gewachsenen Bäumchen und Pflanzen, die gegen Spende mitgenommen werden durften. An Baumpflanzung und Pflege von Bäumen und Sträuchern im Gemeindegebiet bestand viel Interesse und Gesprächsbedarf. Es wurden Kontakte geknüpft und die vorbereiteten Flyer gern mitgenommen.



Die Idee der Pflanzung eines Baumes als Geschenk zum Geburtstag, Hochzeit oder Jubiläum fand großen Anklang. „Hier könnte Ihr Baum stehen“ – entlang des Parkeingangs an der Grimmischen Straße wurden diese Schilder als Beispiele für genehmigte Pflanzflächen aufgestellt und fanden noch am Nachmittag des Festes ihre persönlichen Baumspender. Auf den Baumzuwachs im Herbst zur Pflanzzeit darf man gespannt sein.

*Christine Damm
Heimatverein Borsdorf e.V.
www.heimatverein-borsdorf.de*



ARCHITEKTURBÜRO STEFAN MARTIN

Architektur und Gestaltung Ihrer Bauwerke von der Idee bis zur Ausführung

Inhaber: Dipl.-Ing. Architekt (FH) Stefan Martin
Bahnhofstraße 4 • 04451 Borsdorf

Tel.: 034291 40215
Fax: 034291 40219

E-Mail: stefan.martin@architekten-martin.de





Headliner Guano Apes lässt es vor orange-blauer Kulisse krachen

„LEIPZIGER ROCKT“ – Festival-Feeling auf dem Speditionsgelände



Die Stimmung hätte am 1. Juli beim Festival „LEIPZIGER ROCKT“ nicht besser sein können, weder beim Publikum noch bei den Akteuren im Rampenlicht. Headliner Guano Apes ließ es mit Sängerin Sandra Nasic mächtig krachen, mit einem Mix aus Hard Rock, HipHop und melodischem Sprechgesang. Als das Quartett 1997 die ersten internationalen Hits feierte, stand „Special Guest“ Roman Petermann gerade am Anfang seiner Karriere als Musiker, Entertainer und Elvis-Imitator – und hörte die Songs der Guano Apes rauf und runter. Als unsterbliche Rock'n'Roll-Legende heizte er den eingefleischten Rockfans als „Vorgruppe“ ein. Leise Bedenken, die könnten sich von seinen sanfteren Tönen nicht begeistern lassen, waren nach den ersten Takten weggewischt. Mit jedem Titel kamen hinter der Bühne bei Guano Apes Zweifel auf, ob sie die Stimmung auf dem hohen Level halten könnten, verriet die Frontfrau. Keine Frage, das ist ihnen gelungen – nicht nur bei ihrem Stammpublikum. „Das dritte Rock-Festival war unser größtes und schönstes. Der Platz vor der Bühne war voll, wir sind alle super zufrieden“, schwärmte Thomas Gruschka, Leiter

der Unternehmenskommunikation in Bauers Unternehmen.

Gewinner des Nachwuchswettbewerbes um den „Sybilla Augusta Preis“ wurde die Berliner Band Kaizer. Nach einhelliger Meinung der Jury mit dem Initiator der Veranstaltung Günter Bauer, Schlagersängerin Franziska, dem Vorsitzenden der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag Dirk Panter und Wolfgang Rögner haben Anna, Alex, Tommy, Mirko und Bernd den Sieg verdient. Die coolen Rocker, eben noch laut und leidenschaftlich, hüpfen strahlend und ausgelassen über die Bühne, als Moderatorin Diana Schell die mit Spannung erwarteten Preisträger bekanntgegeben hatte. Auf den Plätzen dahinter landeten zwei Leipziger Bands, Moonecho und Deep in Moon.

Überschwängliches Lob für die Sieger kam von Rögner, der gerade den Staffelstab als Intendant und Geschäftsführer des Leipziger Symphonieorchesters sowie als Künstlerischer Leiter des Neuseeland Musikfestes am Zwenkauer See weitergegeben hat. Es sei im letzten Jahr bei der Abschiedstour der Ostrock-Band City mit den Berliner Symphonikern dabei gewesen, Kaizer könnte locker den Platz von City bei den Symphonikern einnehmen.



pm Leipziger Logistik & Lagerhaus GmbH

Achilles Kommunal- und Gartentechnik





Mähroboter
Rasenmäher
Traktoren
Kettensägen
Laubbläser u. -sauger
Hobby- und
Profi-Akkugeräte
Holzhäcksler
Heckenscheren



**Service –
Werkstatt**
in Fuchshain
034297 13288

Verkauf: Großpösna, neben der Tankstelle im Pösna Park 034297 156516

Ruppert

GmbH & Co. KG

CONTAINERDIENST NATURSTEIN

Albert-Kuntz-Straße 26
04824 Beucha

E-Mail beucha@ruppert-kg.de
Tel. +49 (0) 34 292 / 867 3
Fax +49 (0) 34 292 / 867 55



www.ruppert-kg.de



Stein fresh®

Ihre Flächen – Unsere Verantwortung

**Frisch in den Sommer:
Pflege Ihrer Flächen im
Außenbereich!**

Wir von Steinfresh® pflegen Ihre Steine dauerhaft!



VORHER



NACHHER



VORHER



NACHHER

Steinpflege Härtel
Krobitzschstr. 4
04416 Markkleeberg

JETZT ANRUFEN

☎ 0341 - 44 26 401

www.steinpflege-haertel.de



WANN? WAS? WO?

Veranstungstipps im Juli / August



08.07.2023 – 20.08.2023
**Abenteuer-Sommer
im Zoo Leipzig**

Am 8. Juli haben die Sommerferien begonnen. Der Zoo Leipzig bietet in diesen sechs Wochen für die kleinen und großen Feriengäste ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm.

Auf der „Ferientour“ – einer spannenden 60-minütigen Tour – erleben Sie gemeinsam mit den geschulten Zoolotsen den Zoo Leipzig und seine Bewohner. Entdecken Sie die Vielfalt, die die Erlebniswelten besonders zur Sommerzeit zu bieten haben und erfahren die tagesaktuellen Highlights.

An den Ferien-Wochenenden vom 15. Juli bis 20. August sind die Märchenhelden des Leipziger Puppentheaters Sterntaler jeweils um 14.00 und 16.00 Uhr auf der Eventfläche der Kiwara-Kopje zu sehen.

Vom 12. Juli bis 6. August präsentiert das Sommerkabarett Leipziger Funzel in der Tropenerlebniswelt Gondwanaland die Kabarett Nächte „Best of... ein Lacher kommt selten allein!“ – Das Beste aus 15 Jahren Sommerkabarett.

Weitere Informationen zu den aktuellen Veranstaltungen finden Sie unter:

www.zoo-leipzig.de/event/abenteuer-sommer-im-zoo-leipzig-1033/

Quelle: www.zoo-leipzig.de



Juli / August

15.07. | 18.30 Uhr

20. Rocknacht Taucha

Rittergutsschloss, Taucha

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.rocknacht-taucha.de

03.08. | 9.30 – 10.30 Uhr

Einladung zur Krabbelstunde

Kita „Borsdorfer Parthenfüchse“

10. – 13.08. | 16.00 – 22.00 Uhr

Ancient-Trance Maultrommel- und Weltmusikfestival

Festwiese an der Parthe, Taucha

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.ancient-trance.de/de

12.08.

27. Sommerfest der

Feuerwehr Zweenfurth

Festwiese an der Feuerwehr, Zweenfurth

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 10.

25. – 27.08. | ganztägig

Stadtfest Tauchscher

Innenstadt Taucha

25.08. | 13.30 Uhr

25. Beuchaer Triathlon Day

Autobahnsee Beucha

26.08.

20. Oldtimertreffen

Markt Brandis

26.08. | 20.00 Uhr

RockMusic Konzert

Gaststätte Lübschützer Teiche, Machern
Handgemachte Rockmusik mit Dynamum, Eintritt frei

27.08. | 15.00 Uhr

5. Klangpfad Beucha

Bergkirche Beucha

Wandelkonzert um den Kirchbruch mit dem Heimatverein Beucha e. V.

Vorschau

02.09. | 17.00 Uhr

Schwedisch Folk

Kirche Polenz, Eintritt frei

07.09. | 9.30 – 10.30 Uhr

Einladung zur Krabbelstunde

Kita „Borsdorfer Parthenfüchse“

08. – 10.09. | ganztägig

21. Borsdorfer Parthenfest

Trabrennbahn Panitzsch

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 3.

16.09. | 10.00 Uhr

1. Oldtimertreffen in Machern

Machern



Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.



24. sächsisches LANDES ERNTEDANKFEST FROHBURG 22.-24. September 2023

Festumzug • Kulturprogramm • Wettbewerb "Schönste Erntekrone Sachsens" • Kinder- und Familienprogramm

www.landeserntedankfest-frohburg.de



Schloss- & Gartenmarkt im Schloss Trebsen



Zum siebten Mal bietet Schloss Trebsen mit seinem fast sechs Hektar großen Park eine wunderbare Kulisse für das Schloss- & Gartenfest. Direkt um das historische Schloss und Rittergut erwartet die Besucher vom 4. bis 6. August eine große Auswahl an Pflanzen, Gartenmöbeln, Geräten und Accessoires. Neben Stauden, Kräutern, botanischen Raritäten in allen Varianten finden sich auch außergewöhnliche Dinge wie Terracotta Produkte, Designermode sowie ein vielfältiges Angebot an kulinarischen Spezialitäten.

Auf den Wegen um das vierflügelige spätgotische Schloss im Landkreis Leipzig können unsere Gäste auf eine große Auswahl an schönen und praktischen Dingen für Haus und Garten gespannt sein. Über 60 Aussteller haben ihr Kommen bereits angekündigt und versprechen eine bunte Vielfalt. Im Fokus stehen Pflanzen aller Varianten: Rosen, Stauden, Gräser, Kräuter, Balkon- und Beetpflanzen, eine Vielfalt an Steingartengewächsen und Sukkulente sowie Heidepflanzen, Buntnesseln, winterharte Kiwibeeren-Pflanzen und seltenen Orchideen.

Darüber hinaus darf man sich auf kleine und große Kostbarkeiten für das eigene Heim freuen. Edle und rustikale Möbel für Terrasse und Balkon schaffen Möglichkeiten für die ange-

nehme Gestaltung des Gartens. Dutzende Händler bieten zudem Dekorationen und Utensilien wie selbstgefertigte Korb- und Keramikprodukte, Gedrechseltes, Gartenskulpturen aus Metall oder dekorative Holzobjekte.

Unsere Gäste dürfen sich weiterhin auf traditionelle Kleidung, Küchentextilien und Porzellan aus England, Irland und Schottland sowie Tischwäsche aus Leinen freuen.

Weiterhin sind Aussteller aus verschiedenen Handwerksbereichen zu sehen, u. a. der Messer- und Scherschleifer Rabenschmiede und die Glasbläserin Anja Stötzer. Sie zeigen vor Ort Ihr handwerkliches Können.

Unsere Experten beraten Sie gerne an Ihren Ständen und geben Tipps z.B. über Orchideen, Stauden, Heidepflanzen, Liliengewächse, seltene Obst- und Nutzgehölze und Rosen.

Geöffnet hat der Markt am Freitag bis Sonntag von 10.00 bis 18.00 Uhr, letzter Einlass ist um 17.00 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt acht Euro und ermäßigt sechs Euro und im Vorverkauf bis 5. August 9.00 Uhr unter:

www.gartenkoenig.com: 7,00 Euro/
5,00 Euro zzgl. Gebühren.

pm, Gartenkönig



ENTDECKEN GENIEßEN ERLEBEN

Schloss- & Garten

MARKT

2023
04. - 06. August

**SCHLOSS
TREBSEN**

Ticket-Shop

f

ig

Vorverkauf im TICKET-SHOP unter:
www.gartenkoenig.com



Phonak Slim™

Ein Hörsystem im eleganten Design für verbessertes Sprachverstehen



Phonak Slim™ ist das brandneue Hörsystem, das ein elegantes, neuartiges Design mit hochmoderner Hörleistung kombiniert. Die einzigartige ergonomische Form passt perfekt hinter Ihr Ohr – sogar, wenn Sie eine Brille tragen. Mit dieser perfekten Verknüpfung aus Stil und Hörleistung verbinden Sie sich elegant mit der Welt. Das Hörsystem erhalten Sie in unserem Fachgeschäft in vier attraktiven zweifarbigen Farbmodellen – vereinbaren Sie gleich einen Termin zum Probe tragen!

Kein Kompromiss zwischen Design und Leistung

So vielfältig wie Ihr Leben – das elegante Phonak Slim. Es hat ein weltweit einzigartiges Design mit links und rechts optimal geformten Hörgeräten, die sich perfekt an die Kopfform anpassen. Zusätzlich zum modernen Design bietet es noch eine ganze Reihe von Vorteilen, wie die herausragende Klangqualität, das brillante Sprachverstehen und die personalisierte Störgeräuschunterdrückung. Außerdem können die Phonak Slim per Bluetooth® z. B. mit dem Smartphone oder dem Fernseher verbunden werden. Dank der erweiterten Bluetooth®-Fähigkeit können sie mühelos zwischen zwei gekoppelten Geräten wechseln und mehrere Bluetooth®-Verbindungen nutzen.

Tracking von Gesundheitsdaten

Bei Kopplung mit der myPhonak App können Sie mit Phonak Slim folgende Gesundheitsdaten erfassen: Schrittzahl, Aktivitätslevel, optionale Zielfestlegung und durchschnittliche Tragedauer in unterschiedlichen Hörumgebungen. Das elegante Design von Phonak Slim verleiht Ihnen Sicherheit, und der Schrittzähler verhilft Ihnen zu mehr Wohlbefinden.

Gestalten Sie Ihr individuelles Hörerlebnis

Mit den erweiterten Funktionen der myPhonak App und dem neuem Design ermöglicht es Ihnen ein nahtloses, individuell auf Sie zugeschnittenes Hörerlebnis. Die verbesserte Navigation macht die App noch intuitiver. Erstellen Sie individuelle Hörprogramme für unterschiedliche Umgebungen. Verbinden Sie sich mit Ihrem Hörakustiker, um sich unterstützen zu lassen – egal, wo Sie sind. Verschaffen Sie sich ein Bild über Ihre Aktivitätslevel und Tragedauer.

Wiederaufladbarkeit

Um Ihnen das Leben zu erleichtern, lassen sich die Phonak Slim Hörgeräte schnell aufladen und bieten eine lange Laufzeit. Sie wollen die neuen Phonak Slim kostenlos und unverbindlich zur Probe tragen? Dann melden Sie sich bei uns.

Helfer Hörsysteme
www.helfer-hoersysteme.de



DAS HÖRT MAN(N) HEUTE

Unvergleichbare Klangqualität

Universelle Konnektivität

Wiederaufladbar

Erfassung von Gesundheitsdaten

- Herzfrequenz
- Schritte
- Aktivitätslevel
- Zurückgelegte Distanz

NEUHEIT!
PHONAK SLIM
JETZT UNVERBINDLICH UND KOSTENLOS PROBETRAGEN

ZENTRALE **WURZEN**: JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286

FILIALE **WURZEN**: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414

FILIALE **NAUNHOF**: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757

FILIALE **GROITZSCH**: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640





WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE

Fotos: Adobe Stock/ Jonas Glaubitz, Phonak, Helfer Hörsysteme

Anmeldung erforderlich bis **30.09.2023**
(Testgeräte begrenzt vorrätig)



Hand in Hand für Ihre Gesundheit

Praxis für Physiotherapie Iris Linke – Ihre Physiotherapie in Gerichshain



Das kleine familiäre Team um Pysiotherapeutin und Inhaberin Iris Linke bietet in der Praxis für Physiotherapie in Gerichshain eine Vielzahl abwechslungsreicher Therapiemöglichkeiten an.

Alle Praxisräume sind ebenerdig und barrierefrei gelegen. Groß, hell und gut ausgestattet sorgen diese für optimale Arbeitsbedingungen für das Team und Wohlfühl-Atmosphäre für die Patienten.

- Kinesio-Taping
Bringt man das Tape an gedehnte Muskeln und Gelenke an, so legt es sich bei entspannter Körperhaltung in Wellen. Dadurch kann das Gefühl einer Spannungsreduktion und außerdem eine kurzfristige Schmerzlinderung entstehen.
- Elektrotherapie
- Ultraschall
- Rotlicht
- Fangopackungen
- Kryotherapie
Die Kryotherapie ist ein Verfahren zur narbenfreien Entfernung von Warzen, Hautanhängseln, Sommersprossen, Alters- oder Pigmentflecken sowie manchen Leberflecken. Die Hautzellen werden gezielt durch Erfrieren zerstört, sodass diese vom Körper abgestoßen werden können.
- Schlingentisch
- Präventionskurse (10x 60 Minuten)
- Hausbesuche

Folgende Leistungen werden angeboten:

- Krankengymnastik / Krankengymnastik am Gerät
60 Minuten Medizinische Trainingstherapie an Geräten inklusive Erarbeitung eines individuellen Trainingsplans und persönlicher Betreuung
- Krankengymnastik Zentrales Nervensystem (PNF)
PNF-Techniken (PNF = Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation) können Ihre Körperwahrnehmung stimulieren und falsche Bewegungsmuster korrigieren.
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Klassische Massage
- Zentrifugalmassage
Dies ist eine Spezialmassage zur Beseitigung von Bewegungseinschränkungen im Schulter-Arm-Bereich.
- Fußreflexzonenmassage
- Triggerpunktbehandlung

Alle angebotenen Leistungen können privat in Anspruch genommen und gezahlt werden.

Die Anmeldung kann über Telefon 034292 66920 oder direkt in der Praxis erfolgen.

Gern können Sie auch einen Termin für eine individuelle Beratung vereinbaren.

Wie bei vielen Unternehmen im Dienstleistungssektor geht auch der Personalmangel an der Praxis für Physiotherapie nicht vorbei. So werden dringend Mitarbeiter für das Team (m/w/d) gesucht. Wenn Sie über die entsprechenden Qualifizierungen verfügen, ist jederzeit eine Kontaktaufnahme per Mail oder gern auch persönlich möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.physiotherapie-linke-gerichshain.de

Praxis für Physiotherapie
Iris Linke



Die Natur ist die Quelle vieler Geräusche, die uns beruhigen, entspannen und Lebensfreude schenken.



GUTSCHEIN
für kostenlosen
HÖRTEST!

Das dürfen Sie von uns erwarten

- › Kostenloser Hörtest
- › Individuelle Beratung und Hörsystem-Anpassung
- › Modernste Hörsysteme und Zubehör
- › Tinnitus-Beratung und -Versorgung
- › Gehörschutz nach Maß
- › Service und Nachsorge
- › Hausbesuchsservice

hörakustik
Cornelia Hahn

Hörakustik Cornelia Hahn
Riesaer Straße 162
04319 Leipzig-Sommerfeld

Telefon 0341 87079990
www.hoerakustik-hahn.de



Praxis für Physiotherapie Iris Linke

Charlottenweg 7 · 04827 Gerichshain
Telefon: 034292 66920
physiotherapie-linke@gmx.de

Kursangebote:

Nordic Walking · Rückenschule
Autogenes Training

Öffnungszeiten:

Mo-Do 7.00-20.00 Uhr · Fr 7.00-13.00 Uhr



Verklebte Faszien – Ursache für Bewegungseinschränkungen und Schmerzen

Faszien, umgangssprachlich auch Bindegewebe, durchziehen den gesamten Körper, umhüllen und schützen dabei Muskelgewebe, Sehnen und Organe. Sie sorgen außerdem dafür, dass der Körper flexibel beweglich aber gleichzeitig stabil bleibt. Ohne dieses Netzwerk würde unser Körper einfach in sich zusammenfallen. Sie bestehen vor Allem aus Kollagenfasern, Bindegewebszellen und Wasser. Außerdem enthalten sie Lympflüssigkeit, bilden Zellen für das Immunsystem und transportieren Nährstoffe. In der Regel spielen mehrere Faktoren eine Rolle, wenn es um verklebte Faszien geht. Die individuelle Ernährung, das psychische Wohlbefinden und die eigenen Bewegungsmuster sind hierbei als hauptverantwortlich zu nennen. Sind beispielsweise Bewegungen im Alltag sehr einseitig und unausgewogen, verlieren die Faszien an wenig benutzten und damit nicht ausgelasteten Stellen ihre Leistungsfähigkeit. Sie werden starr und unnachgiebig und ihre eigentlich hochflexible Scherengitterstruktur weicht durch übermäßige Produktion von Bindegewebe dem klebstoffähnlichen Fibrin. Kommt dazu noch ein gewisses Level an Stress und innerer Unruhe sowie eine ungünstige Ernährung in Form vieler tierischer oder säurebildenden



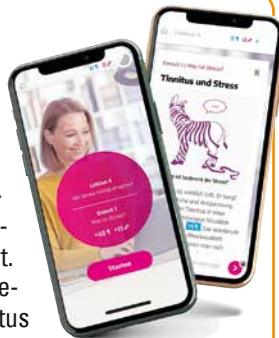
der Lebensmittel sind entsprechende Bewegungsschmerzen die Folge. Und diese können an sehr unterschiedlichen Stellen des Körpers auftreten. Je nachdem, wo die Faszien starr und verhärtet sind, muss der Körper an anderen Stellen wieder für Ausgleich sorgen. Dies führt wiederum dazu, dass sich Muskeln und Gewebe in diesem Bereich extrem verspannt anfühlen und dies mitunter zu schlimmen Bewegungseinschränkungen führt. Die Lösung liegt auf der Hand. Regelmäßiges Training, welches die gesamte Muskulatur und das Faszien-gewebe beansprucht, beugt Beschwerden vor und ist auch angesagt um wenig beanspruchte Muskeln zu stärken und verklebte Faszien wieder flexibel zu machen. Dabei spielt auch das Dehnen eine ganz entscheidende Rolle bei der Erweiterung des vorher durch Schmerzen und Steifheit eingeschränkten Bewegungsradius. Mit Hilfe einer Faszienrolle zu Hause oder einem professionellen Infrarot-Rollenmassagegerät kann zusätzlich Druck auf das starre Gewebe ausgeübt werden. Dies regt den Lymphfluss sowie die Durchblutung an, beschleunigt die Kollagenproduktion und sorgt für das Lösen faszieller Verklebungen. Mit regelmäßigem Ganzkörpertraining inklusive Dehnen und Massage gepaart mit einer gesunden pflanzenbetonten Ernährung sowie Achtsamkeit gegenüber Stress im Alltag dürften Bewegungsschmerzen dadurch schnell der Vergangenheit angehören.

bleiben Sie schön geschmeidig.

*Ihr Carsten Hennig
Lehrer für Fitness, Gesundheit und
Sportrehabilitation*

Das Leben mit Tinnitus erleichtern dank spezieller App

Gesetzlich Versicherte haben Anspruch auf die Anwendung und Erstattung von geprüften Gesundheits-Apps, auch digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA) genannt. Eine von ihnen ist eine App zur Behandlung der Volkskrankheit Tinnitus mit dem Namen „Meine Tinnitus App – Das digitale Tinnitus Counseling von Tebonin“. Ziel ist es, Menschen mit hohem Leidensdruck individuell zu unterstützen und die Lebensqualität zu steigern. Die als DiGA zugelassene App ersetzt keine medizinische Behandlung, ergänzt sie aber sinnvoll. Sie hilft Menschen, im Alltag gelassener mit den nervenzehrenden Ohrgeräuschen umzugehen, und unterstützt die ärztliche Therapie mit regelmäßigen Übungen. Ihr großer Vorteil: Sie ist jederzeit und überall einsatzbereit. Zudem fördert sie die Eigenverantwortung von Menschen, aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun.



Menschen mit Tinnitus gelangen in fünf Schritten an die App:

- Der HNO-Arzt diagnostiziert Tinnitus und stellt ein Rezept für die Therapie mit „Meine Tinnitus App“ aus.
- Der Patient reicht das Rezept bei der gesetzlichen Krankenkasse ein.
- Die Krankenkasse sendet einen 16-stelligen Aktivierungscode zu.
- Der Patient lädt sich „Meine Tinnitus App“ im App- oder Play Store herunter und gibt den 16-stelligen Aktivierungscode ein.
- Nun ist die Therapie startklar.

spp-o / Foto: Dr. Willmar Schwabe/spp-o

KRAFTZIRKEL
Fit in 30min

Neu im Studio:
Infrarot-Rollenmassage



einfache Bedienung
effektiv & wirksam

**60min Massagegutschein
bei Anmeldung bis 10.08.2023**

✓ 30 Tage Probetraining

Wir bringen dich in Form!
www.fitstone.de - Gartenallee 8, 04827 Machern
Beratungstermine bitte anmelden unter **034292 - 632618**

*Die 30 Tage Probetraining ist für Neukunden, die im Fitnessbereich noch nicht trainiert haben.



Das E-Bike sorgenfreier abstellen

Digitaler Diebstahlschutz für das Pedelec

Fahrräder sind ein beliebtes Diebesgut. Allein im Jahr 2021 wurden über 233.000 Fälle in Deutschland polizeilich erfasst – die Dunkelziffer dürfte um ein Vielfaches höher sein. Einen wachsenden Anteil daran machen E-Bikes aus: Sie sind teurer als herkömmliche Fahrräder und daher bei Langfingern besonders beliebt. Umso wichtiger ist es, Schutzmaßnahmen zu ergreifen, die einen Diebstahl erschweren.

Wichtige Grundlage: Fahrradschloss und Abstellort

E-Bikes sollten grundsätzlich immer mit einem robusten Fahrradschloss abgeschlossen werden. Damit Diebe kein leichtes Spiel haben, empfiehlt es sich, das E-Bike an einem fest verankerten Fahrradständer oder einem Laternenpfahl anzuschließen. Außerdem spielt auch der Abstellort des E-Bikes eine Rolle: Tagsüber eignen sich Plätze, die belebt und von allen Seiten einsehbar sind. Nachts sollten E-Bikes in der Garage oder im Keller abgestellt werden. Ist das nicht möglich, gilt es, einen Ort zu wählen, der gut beleuchtet und im Optimalfall belebt ist.

Das E-Bike schlägt selbst Alarm

Daneben sind zusätzliche digitale Schutzfunktionen wie „eBike Alarm“ von Bosch sinnvoll. Diese lässt sich über die „eBike Flow App“ aktivieren und sorgt für noch mehr Sicherheit und besseren Schutz. Wird das E-Bike abgestellt und ausgeschaltet, akti-

viert sich das Alarm-Feature automatisch. Das Smartphone dient dabei als digitaler Schlüssel. Macht sich jemand ohne diesen am E-Bike zu schaffen, reagiert das System mit einem zwei-stufigen Alarm. Bei einer leichten Bewegung schreckt die Funktion den Dieb mit kurzen Ton- und Lichtsignalen ab. Wird das E-Bike stärker bewegt oder gar entwendet, alarmiert das Feature die Umgebung mit einem deutlich wahrnehmbaren Warnton. Gleichzeitig wird eine Benachrichtigung an das Smartphone des Besitzers gesendet und die Tracking-Funktion startet. Somit lässt sich die Position des E-Bikes nachverfolgen und an die Polizei weitergeben – wichtig ist das vor allem in den ersten beiden Stunden, um die Chance zu vergrößern, das Rad wiederzufinden.

Das E-Bike jederzeit im Blick

Für ein sorgenfreieres Abstellen sorgt zusätzlich die Möglichkeit, jederzeit den Standort und den Sicherheitsstatus des E-Bikes zu überprüfen. Zusätzlich dient ein Sicherheitsfeature zum Deaktivieren der Motorunterstützung. Ob es aktiv und damit die Motorunterstützung deaktiviert ist, signalisieren kurze Töne, Lichter und Symbole auf der Bedieneinheit LED Remote, dem Display oder Smartphone. Unter www.bosch-ebike.com/de/produkte/ebike-protect gibt es weitere Tipps für einen wirksamen Diebstahlschutz fürs E-Bike.



djd / Foto: djd/Robert Bosch

FAMILIENBETRIEB SUCHT VERSTÄRKUNG!

SERVICEBERATER (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Gemäß dem Motto „Auto ist Vertrauenssache“ legen wir als Familienbetrieb seit 1964 großen Wert auf individuelle Beratung und höchste Qualität in Service, Vertrieb und Werkstatt. Als Händler und Servicepartner für VW sowie Servicepartner für Audi, Seat, Škoda und VW Nutzfahrzeuge bieten wir Ihnen eine begehrte Produktpalette, modernste Ausstattung und regelmäßige Weiterbildung. Bei uns haben Sie als engagierte Fachkraft beste berufliche Möglichkeiten mit langfristigen Perspektiven.



JETZT ONLINE BEWERBEN



Wir freuen uns auf Sie!



Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500

www.autohaus-graupner.de

post@autohaus-graupner.de



Arbeiten als Pflegefachkraft: Überraschend anders

Der 20-jährige Simon Meyer hatte schon bei seinem Schulabschluss genaue Vorstellungen von seinem Wunsch-Ausbildungsplatz: „Sinnvoll, digital, anspruchsvoll und in einem tollen Team – so sollte meine Lehre sein. Ich wollte auch schon in den Lehrjahren Geld verdienen und später vielseitige Karriereoptionen haben.“ Das alles fand der junge Mann in seiner Ausbildung zur Pflegefachkraft in einer Senioren-Residenz. Im mittlerweile dritten Lehrjahr ist er sich sicher: „Pflege ist genau mein Ding!“



Praxisanleiterin Ute Dillenberger betreut die Azubis in der Alloheim Senioren-Residenz Wohnstift „Auf der Kronenburg“ in Dortmund. Dort ist sie für Simon und seine Mitauszubildenden Ansprechpartnerin und Mentorin zugleich. Zudem baut sie Vorurteile ab: „Viele denken, der Pflegeberuf wäre schlecht bezahlt und nicht gut mit Familie oder Freizeit vereinbar. Doch das stimmt schon lange nicht mehr. Pflege ist auch zeitlich flexibel organisierbar. Meine Kollegen und ich machen Arbeit, die wertgeschätzt wird, tragen viel Verantwortung und erleben ein tolles Teamwork.“

Im Gegensatz zu vielen anderen Berufen ist die Pflege ein Job mit Zukunft. Rund eine Million Menschen werden zurzeit in Pflegeheimen betreut, der Bedarf steigt ständig. Bereits im ersten Lehrjahr erhält ein Azubi 1.200 bis 1.400 Euro brutto. Als fertige Pflegekraft sind es 3.600 bis 4.000 Euro – hinzu kommen Zuschläge zum Beispiel für Wochenend- oder Nachtdienste. Unter www.alloheim.de gibt es detaillierte Informationen zu verschiedenen Karrieremöglichkeiten. Angestellte, die sich fachlich weiterqualifizieren möchten, haben die Möglichkeit, sich zu spezialisieren, etwa zur Praxisanleitung, zum Qualitätsmanager oder Experten für Palliativ Care, Pain Nurse sowie Wundexperten. Zudem sind Wohnbereichs-, Pflegedienst- oder Einrichtungsleitung gut bezahlte Jobs für erfahrene Fachkräfte.

djd / Foto: djd/Alloheim Senioren-Residenzen

Bundesfreiwilligendienstler*in ab September gesucht

Der ADFC ist als Interessenvertretung der Ansprechpartner für Alltags- und Freizeitradler. Doch, um bessere Bedingungen für Radfahrer im Straßenverkehr zu schaffen, muss der ADFC als Fahrradlobby gute verkehrspolitische Arbeit leisten und sich aktiv im Stadtgeschehen präsentieren. Wer ein Jahr im Bundesfreiwilligendienst ableistet, unterstützt den Verein öffentlichkeitswirksam mit seiner Arbeit und trägt den Gedanken der nachhaltigen Mobilität weiter.

Der ADFC bietet Bundesfreiwilligen die Möglichkeit, sich aktiv und gestaltend einzubringen, es erwarten sie/ihn abwechslungsreiche Tätigkeiten sowie die Zusammenarbeit mit einem engagierten Team Ehrenamtlicher. Altersmäßig gibt es keine Begrenzung. Der ADFC sucht ab 1. September 2023 eine*n Bundesfreiwillige*n, der/die sich gesellig in das Vereinsleben einbringen, die Geschäftsstelle zum Erlblühen bringen und Begeisterung für den Radverkehr sowie die Arbeit mit Ehrenamtlichen aufbringen möchte. Ein eigenverantwortliches, zielorientiertes Arbeiten, PC-Kenntnisse, Kommunikationsfreudigkeit, Engagement und Motivation bei der Umsetzung der Ziele des ADFC und mindestens 25 Stunden Arbeitszeit pro Woche werden vorausgesetzt. Die Bufdi-Stelle ist auf eine Vertragslaufzeit von mindestens sechs Monaten ausgeschrieben, idealer wären jedoch 12 Monate.

Weitere Informationen gibt es unter:

<https://leipzig.adfc.de/artikel/bundesfreiwilligendienstleisterndegesucht>

pm Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Kreisverband Leipzig e. V.

Stellenanzeigen im Borsdorfer Amtsblatt „Vor Ort“

Sie suchen genau DIE/DEN Mitarbeiter*in für Ihr Team und möchten eine Stellenanzeige aufgeben? Oder Sie benötigen weitere Informationen?

Dann wenden Sie sich bitte an:

DRUCKHAUS BORNA
Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

DigniCare
Ihr ambulanter Pflegedienst
Dignicare Pflege GmbH
Pflegedienst Borsdorf
Bahnhofstraße 24
04451 Borsdorf

Jobs in tollem Team
Pflege / Hauswirtschaft / Betreuung
Voll-/Teilzeit oder Minijob-Basis
Jetzt bewerben!

www.dignicare.de

fon: 03 42 91 -2 05 07 | fax: 03 42 91 -2 07 70
mail: kontakt.borsdorf@dignicare.de

WIR bieten
einen
Ausbildungsplatz
zum/zur

- Kaufmann/-frau**
Büromanagement (m/w/d)
Kontakt: info@druckhaus-borna.de
- Mediengestalter/in**
Digital und Print (m/w/d)
Kontakt: janett.greif@druckhaus-borna.de
- Medientechnologe**
Offsetdrucker/in (m/w/d)
Kontakt: tilo.jacob@druckhaus-borna.de

DRUCKHAUS BORNA
alles aus einer Hand...
www.druckhaus-borna.de



Das Freizeit & Tourismus Journal erscheint

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Gerade ist die aktuelle Ausgabe 3/2023 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige

Hurra, Ferienerlebnisse in Delitzsch!



Mit dem Tier auf Du und Du im Tiergarten Delitzsch – Es ist ein bisschen wie im Urlaub im Tiergarten Delitzsch. Hier gibt es exotische Tiere in gepflegten Gehegen, sorgsam angelegte Grünanlagen und mit der Cafeteria „Zafari-Station“ eine idyllische Oase zum Pausieren. Der barrierefreie Tiergarten liegt am westlichen Rand der Stadt und ist ein Kleinod für die ganze Familie. Kostenfreie Parkmöglichkeiten stehen direkt am Eingang zur Verfügung. Von der Altstadt aus erreichst du den Heimatzoo auf einem zehnmütigen Spaziergang durch den Stadtpark und die Loberaue. Viele der rund 100 Tierarten leben in naturnahen Gehegen. Wer hat zum Beispiel schon einmal die bunten Bienenfresser, Nasenbären oder Kängurus aus direkter Nähe gesehen? Und vom gemütlichen, überdachten Freisitz der „Zafari-Station“ schautst Du ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 4 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2023.)

Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veran-

Zoo Leipzig: Der Natur auf der Spur – Eine Reise durch Flora und Fauna der Kontinente



Die Expedition beginnt mit dem Durchschreiten des historischen Eisentores des Zoo Leipzig, der in diesem Jahr seinen 145. Geburtstag feiert. Die Gäste streifen durch sechs beeindruckende Erlebniswelten und erleben den historischen Gründer-Garten mit Koalas und dem 2022 sanierten Aquarium, die Tropenerlebniswelt Gondwanaland mit einer unvergesslichen Bootsfahrt auf dem Urwaldfluss, die einzigartige Menschenaffenanlage Pongoland sowie die Erlebniswelten Asien, Afrika und Südamerika mit ihrem Artenreichtum. Überall warten spannende Tierbeobachtungen, gastronomische Leckereien und wissenswerte Fakten rund um bedrohte Tierarten und den Artenschutz. Spielplätze für die kleinen Entdecker sind ebenfalls im Gelände verteilt ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 8 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2023.)

staltung. Sie erhalten das Journal in Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region.

www.druckhaus-borna.de

24. Sächsisches Landeserntedankfest 22. – 24. September 2023 in Frohburg



In diesem Jahr findet das 24. Sächsische Landeserntedankfest vom 22. bis zum 24. September in Frohburg statt. Um Ihnen einen Ausblick zu geben und Lust auf das Fest zu machen, sprachen wir mit Heide-Linde Wutzler, Leiterin der Arbeitsgruppe rund um die Themen Landwirtschaft, Regionalentwicklung und Handwerk. Sie gewährte uns einen Einblick in das geplante Programm.

Traditionell wird die Woche vor dem zweitgrößten Volksfest Sachsens durch den Sächsischen Landfrauenverband e.V. mit der Eröffnung der Erntekronenausstellung am Dienstag, dem 19. September, in der St. Michaelis-Kirche eingeläutet. Während der gesamten Woche können Besucher des Festes die Exponate bestaunen und bewerten. Im Rahmen der Themenveranstaltungen unter dem Titel „Landpartie“ sind bereits am Mittwoch vor ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 41 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2023.)





Gegrillter Kartoffelsalat mit Bierdressing

Vorbereitungszeit: ca. 20 Minuten, Grillzeit ca. 15 Minuten

Zutaten: 600 g Kartoffeln (festkochend), Salz, 1 rote Zwiebel, 150 ml Veltins Pils, 2 EL dunkle Crema di Balsamico, 1 EL Senf (grobkörnig), Pfeffer, 5 EL Olivenöl, 1/2 Gurke, 1/4 Bd. Radieschen, 50 g getrocknete Tomaten (in Öl), 2 EL grüne Oliven (ohne Stein), 1/2 Bd. Schnittlauch.

Utensilien: Grill, Brett, Messer, Topf, Schüsseln, Schneebesen

Zubereitung: Grill vorheizen. Kartoffeln waschen und in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden. Diese in Salzwasser ca. 10 Minuten kochen. In der Zwischenzeit Zwiebel schälen und in feine Ringe schneiden. Für das Dressing Veltins Pils, Balsamico und Senf verrühren und mit Salz und Pfeffer würzen. Öl unter ständigem Rühren darunter schlagen. Kartoffeln abgießen, abtropfen lassen und auf dem vorgeheizten Grill 1 Minute von jeder Seite grillen. Zwiebeln auf dem Grill 1 Minute grillen. Gurke schälen, der Länge nach vierteln, Kerngehäuse entfernen, trocken tupfen und in Spalten schneiden. Tomaten abtropfen lassen und würfeln. Oliven abtropfen lassen. Schnittlauch waschen, trocken schütteln und grob klein schneiden. Alle vorbereiteten Zutaten, bis aufs Dressing, in einer Schüssel vermengen. Mit Dressing beträufeln. Tipp: Zum Kartoffelsalat passt sehr gut Burrata, eine cremige Mozzarella-Variante.

djd / Foto: djd/Brauerei C. & A. Veltins

Klassiker auf dem Rost



Glühende Kohlen und der unwiderstehliche Duft bruzelnder Steaks und Würstchen – Sommerzeit ist Grillzeit. Gerade Familien nutzen die warme Jahreszeit, um zusammen zu essen und die gemeinsame Zeit zu genießen. Dabei werden die Deutschen beim Grillen immer professioneller und stürzen sich mit Feuereifer auf neue Cuts und Gartechniken aus der ganzen Welt.

Dennoch, wer ans Grillen denkt, denkt immer auch an Bratwurst. Umfragen zufolge gehören bei sieben von zehn Personen Bratwürste einfach dazu und bei Familien steht die knackige Leckerei nach wie vor ganz hoch in der Gunst. Regionale Rezepturen, handwerklich hergestellt vom Fleischer vor Ort, sind besonders gefragt. Hier treffen Thüringer, Nürnberger & Co. natürlich voll ins Schwarze, aber auch die feurige Merguez vom Lamm, die luftgetrocknete Chorizo mit feuriger Paprika-Note oder die grobe Salsiccia begeistern die Hobbygriller. Mit über 1.800 verschiedenen Sorten sucht die Wurstvielfalt zwischen Flensburg und Garmisch ohnehin weltweit ihresgleichen. Bei der Wurstpelle achten immer mehr Verbraucher auf Natürlichkeit: Saitling statt Plastik, Schweinedarm statt Kunsthülle, so die Devise. Die Vorteile der „Edelhülle“ liegen auf der Hand: Naturdarm lässt das Wurstaroma besonders gut zur Geltung kommen und sorgt für den knackigen Biss. Zudem ist der Darm von Schaf, Schwein und Rind eine ganz natürliche Ressource, muss nicht extra hergestellt werden und wird ganz einfach mitgegessen.

spp-o



Waldkater
GASTHAUS

Sche dast do bist

Genießen Sie bei uns **Deutsch-Österreichische Küche** mit regionalen Getränken und ausgesuchten Weinen in unserer Gaststube (ca. 55 Plätze) oder auf unserer Terrasse (ca. 60 Plätze).



Mieten Sie auch gerne unsere Kegelbahn.

Neu: Vegane Gerichte im ständigen Angebot.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, herzlichst Carmen & Olaf Stake



Aktuell gibt es wieder die beliebten Gerichte mit Pfifferlingen auf unserer Speisekarte!

Wir suchen Aushilfen für Küche und Service (geringfügige Beschäftigung)!

Gasthaus Waldkater, Inhaberin Carmen Stake

Sommerfelder Straße 8

04451 Borsdorf OT Panitzsch

Tel: 034291 - 86 851

info@waldkater-panitzsch.com

waldkater-panitzsch.com

Öffnungszeiten

Montag bis Samstag 17.00 - 22.00 Uhr

Sonntag 11.30 - 21.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Feiertags abweichende Öffnungszeiten

Panitzscher Hofladen

Freilandeier, Fleisch (Haus-, Sattel- und Duroc-Schwein, Lamm, Wurst, Räucherware, Schinken, Speck, Wiener, Keramik, Holznistkästen, Eierbrettchen und vieles mehr!

Alles für die Grillsaison!

Grillgut vom Schwein und Hähnchen – natur und mariniert: Roster, Steaks, Chickenwings und mehr ...



Während unserer Schließzeit vom 24. 7. - 4. 8. haben wir Dienstag bis Freitag bis 14:30 Uhr für Sie geöffnet!

Öffnungszeiten

Die/Mi: 10:00 - 14:30 Uhr | Do: 10:00 - 18:00 Uhr | Fr: 10:00 - 16:30 Uhr

Diakonie
Leipzig

Lindenwerkstätten Panitzsch

An den Werkstätten 4 | 04451 Borsdorf/OT Panitzsch

Tel. 034291 440250 | www.panitzscher.de



Wändeweise Glücksmomente

Mit Wandbildern individuell dekorieren und den eigenen Stil finden



Rahmen-, aber nicht stillos: Selbstgemachte Wandkassetten schaffen den authentischen Greentierior-Stil. (Fotos: djd/www.cewe.de)

Wertvolle Zeit zu zweit, erlebnisreiche Urlaubsreisen oder fröhliche Familienfeiern: Schnappschüsse halten die Erinnerung wach und sorgen beim Betrachten immer wieder für Glücksmomente. Daher ist es viel zu schade, die besten Fotos nur im Speicher des Smartphones zu belassen. Im Großformat ausgedruckt, können die Aufnahmen das Zuhause schmücken. Mit etwas Kreativität und den drei folgenden Tipps entsteht aus Wandbildern eine kleine private Galerie.

Natur und Harmonie ins Haus holen

Ein harmonischer Look entsteht, wenn die Präsentation der Wandbilder auf den gesamten Einrichtungsstil abgestimmt wird. Zurück zur Natur, so lautet das Motto bei „Greentierior“. Für diesen Trend werden viele Pflanzen, satte Grüntöne und natürliches Licht kombiniert. Extragroße Wandbilder in überwiegend warmen Tönen können diese Wirkung im Wohn- oder Esszimmer verstärken. Wandkassetten passen nicht nur optisch sehr gut zu diesem Stil, sondern funktionieren auch als Rahmen für persönliche Urlaubserinnerungen. Tipp: Eine gute Wahl dafür sind konzentrierte Motive, die sich auf wenige Elemente fokussieren. Mit einer Fotoleinwand, die etwa unter www.cewe.de individuell gestaltet wird, lassen sich die Kassetten bestücken. Dazu gibt es im Handel fertige Kassettenmodule, mit etwas Hartschaum und ein paar Stuckleisten lässt sich der Wandschmuck aber auch einfach selbst basteln.



Wo Chaos und Ordnung aufeinandertreffen: Bei der Petersburger Hängung sorgen verbindende Elemente für Harmonie.

Ewiger Sommer in Pastell

„Soft Summer“ lautet ein weiterer Dekotrend, der sich durch attraktive Pastellfarben auszeichnet. Der Trick dabei ist ein einheitliches, gedecktes Bild: Eine farbige Kommode, am besten in Pastell, ergänzt sich mit den hellen Holzönen von Zierleisten oder Treppenstufen. Abrunden lässt sich diese sanfte Optik mit den richtigen Wandbildern. Große Motive machen sich gut neben kleineren Nature Prints etwa von Cewe. So fühlt sich das Zuhause ganzjährig wie Urlaub an.

Kantenhängung nach Wahl

Wie lässt sich eine Vielzahl unterschiedlicher Fotos so gestalten, dass sich ein stimmiges Gesamtbild ergibt? Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten – aufgeräumt oder zufällig. Wer zum Beispiel Familienfotos an die Wand des Treppenaufgangs wohl sortiert hängen möchten, nutzt die sogenannte Kantenhängung und kann das Treppengeländer als optische Orientierungslinie nutzen. Dabei jeweils die unteren Ränder der Bilder an der Steigung des Handlaufs ausrichten. Mit Hilfe von Wasserwaage und Abdeckband gibt es ein aufgeräumtes Ergebnis. Für die sogenannte Petersburger Hängung bestehen keine strikten Regeln. Ein großes Foto wird beispielsweise als zentrales Element platziert, kleinere Motive umrahmen es ringsherum. Das scheinbare Chaos ergibt so eine dynamische Wirkung.

djd

MÖBEL GRIEGER SOMMER-RABATT

WILLKOMMEN IM

Sommer

30

JAHRE IN
GERICHSHAIN
Jubiläum

SPARadies

17%

Sommer

RABATT

möbel
grieger

kochen | wohnen | schlafen

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG
 Ringstraße 1 | Industriegebiet a.d. B 6 |
 04827 Gerichshain | Tel. 03 42 92 - 6 83 28 |
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 14 Uhr

¹⁾ Nur auf Küchen-, Möbel- und Polster-Neubestellungen. Nicht gültig für Elektrogeräte, bereits getätigte Aufträge, Aktions- und Abverkaufsware. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Einbruchschutz mit Glas

Spezialmaterialien für Fenster und Terrassentüren können Täter aufhalten



Bei speziellem Sicherheitsglas haben es Einbrecher schwer, sich Zugang zum Haus zu verschaffen. (Fotos: djd/Uniglas)

Über mehrere Jahre in Folge waren die Einbruchszahlen in Deutschland rückläufig. Experten geben Lockdowns, Homeoffice und die generell gestiegene Anwesenheitszeit in den eigenen vier Wänden als Gründe an. Doch inzwischen scheint sich der Trend wieder umzukehren. Auch wenn die offizielle Kriminalstatistik für das Jahr 2022 noch fehlt, melden viele Bundesländer alarmierende Zwischenwerte. So ist beispielsweise laut dem Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen die Zahl der registrierten Einbrüche und Einbruchversuche von Januar bis Oktober vergangenen Jahres um rund 30 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum angestiegen. Auch Hamburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Bayern berichten von einer vergleichbaren Entwicklung.

Sicherheitsglas für Fenster und Türen

Hauseigentümer sind gut beraten, sich des Risikos bewusst zu sein – und es den Einbrechern nicht zu leicht zu machen. Bei einer veralteten Technik etwa an Türen und Fenstern gelingt es erfahrenen Verbrechern oft, sich binnen Sekunden Zugang zu verschaffen. Sicherheitstechnik zielt darauf ab, das Eindringen zumindest zu erschweren. Denn je länger ein Ganove braucht, desto eher läuft er auch Gefahr, auf frischer Tat ertappt zu wer-



Sicherheitsglas bewährt sich mit seinen Eigenschaften auch im Inneren, beispielsweise rund um Balustraden und Treppengeländer.

den. Deshalb suchen viele Täter das Weite, wenn der Zugang nicht in wenigen Augenblicken gelingt. Zu einem Plus an Sicherheit kann neben speziellen Verriegelungen auch Sicherheitsglas beitragen. Es ist in seinen Eigenschaften beispielsweise mit der Windschutzscheibe eines Autos vergleichbar: „Bei Gewalteinwirkung reißt es zwar, aber zersplittert nicht. Somit benötigen Einbrecher schweres Werkzeug, viel Zeit und Geduld, um ins Haus zu gelangen. Viele Taten lassen sich auf diese Weise vereiteln“, erklärt Benjamin Schmidt von Uniglas.

Die richtige Widerstandsklasse wählen

In Büros, Einkaufszentren und anderen öffentlichen Gebäuden ist Sicherheitsglas schon lange üblich – auch als Schutz vor Vandalismus. Für das private Zuhause stehen verschiedene Ausführungen zur Wahl, ob in durchwurfhemmender oder durchbruchhemmender Qualität. Für Orientierung sorgt die sogenannte Widerstandsklasse, erklärt Schmidt weiter: „Je höher die Klasse, desto länger dauert es, die Scheibe zu durchschlagen.“ Bei üblichen Ein- und Mehrfamilienhäusern empfiehlt er Gläser der Klasse P4A, für alleinstehende, schwer einsehbare Villen mit erhöhtem Schutzbedarf die Klassen P5A oder P6B. Eine individuelle Beratung dazu bietet der örtliche Fachhandel, unter www.uniglas.de finden sich weitere Informationen. Verbund-sicherheitsglas sorgt ebenso im Haus für mehr Sicherheit, zum Beispiel als bruch-sicheres Treppengelände oder als Brüstung. djd

FENSTER



MORLOK

Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhleener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

Alte Treppe? Wieder schön und sicher!



Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhrich
Hauptstraße 50, 04683 Fuchshain

Schautag
am 5. August 2023,
von 9.00 – 12.00 Uhr

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Die Wünsche erfüllen - Werte verbinden
Die schlaue Lösung

Neue Stufen nach Maß
Nachher

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen



Katrin Gutzer Ihre Partheland-Maklerin



Katrin Gutzer Immobilien
Immobilienmakler IHK

Buchenweg 3 | 04463 Großpösna

info@gutzer-immobilien.de
www.gutzer-immobilien.de
Telefon: 034297 992895
Mobil: 0177 2137943



VERKAUF | VERMIETUNG | WERTERMITTLUNG



Trost und Hilfe im Trauerfall

Trauer braucht ihren Raum und ihre Zeit. Die Stiftung Deutsche Bestattungskultur hat für Trauernde auf dem Ohlsdorfer Friedhof in Hamburg sogar eine eigene „Trauerhaltestelle“ eingerichtet: Menschen in Trauer können dort mit Kreide ihre Gedanken beschreiben und nach einiger Zeit lässt die Witterung diese Gedanken verschwinden. Die Trauerhaltestelle ist bewusst konfessionsfrei und für jedermann zugänglich angelegt.

Wie tief und wie lange jemand nach dem Tod eines wichtigen Menschen trauert, hängt von vielen Faktoren ab. Unterstützungsangebote helfen dabei, mit dem Schmerz nicht alleine bleiben zu müssen. Viele Hinterbliebene ziehen sich in ihre Trauer zurück. Trauer-Zeit kann und sollte man nicht willentlich verkürzen, da unverarbeitete Trauer und mangelnde Akzeptanz eines schweren Verlustes zu Krankheiten, Depression und seelischen Schäden führen können. Hier braucht es Stütze und Geleit – durch Familie, gute Freunde, eine Selbsthilfegruppe oder einen Trauerbegleiter. Erste Ansprechpartner sind dabei oft die Bestattungshäuser und ihre Trauernetzwerke. „Viele Bestatter sind durch Aus- oder Fortbildung in Trauerpsychologie fachlich qualifiziert. Sie begleiten Hinterbliebene oft seelsorgerisch weit über den Bestattungstermin hinaus. In ihren Räumen finden, häufig ehrenamtlich begleitet, Trauergruppen und Trauercafés statt“, erläutert Elke Herrnberger vom Bundesverband Deutscher Bestatter.



Trauer braucht Vertrauen

Weitere Informationen für Trauernde liegen in der Regel in den Bestattungsinstituten aus oder man wendet sich direkt an Selbsthilfegruppen, Vereine, Wohlfahrtsverbände oder kirchliche Einrichtungen – auch Psychotherapeuten oder Bildungsträger wie die Volkshochschule bieten Kurse und Hilfen an. Niemand in Trauer muss mit seinem Schmerz alleine bleiben.

Qualifizierte Bestatter in Ihrer Nähe, die Ihnen im Trauerfall kompetent zur Seite stehen, finden Sie auf www.bestatter.de, der Homepage des BDB | Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. Ganz besondere Trauerhilfen – 2022 ausgezeichnet von der Stiftung Deutsche Bestattungskultur – bieten die Initiativen „Trosthelden“, eine Online-Plattform für Trauernde, sowie die App „Grievy“.

akz-o / Foto: [pexels.com/Bundesverband-Deutscher-Bestatter/akz-o](https://www.pexels.com/Bundesverband-Deutscher-Bestatter/akz-o)

Traueranzeigen im Borsdorfer Amtsblatt „Vor Ort“

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen



Bestattungshaus Hänsel
Filiale Borsdorf, Leipziger Str. 38
Tel. 034291 32103



Blumenboutique Blütenzauber
Leipziger Straße 30 b, Borsdorf
Tel. 034291 315040



Raumzauber-Sinnwelt –
Das Floristikfachgeschäft
Hugo-Aurig-Str. 7, 04319 Leipzig/
Engelsdorf, Tel. 0341 65835913

Die Floristikfachgeschäfte



Floristik * Hochzeit * Trauer
Präsente * Geschenkideen
Dekorationen * Wohnaccessoires
Schokolade * Wein * Kaffee * Tee

Engelsdorf * Hugo-Aurig-Str. 7 * Fon: 03 41 / 30 81 00 89

Naunhof * Ladestraße 5 * Fon: 03 42 93 / 48 42 84

www.raumzauber-sinnwelt.de *



...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

034291/32103

Rufbereitschaft Tag & Nacht

Leipziger Straße 38
04451 Borsdorf

www.bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.



UNSER STANDORT SEIT 01.11.2021

**WIR KÜMMERN
UNS UM IHREN
SCHROTT**

BRANDIS/LEIPZIG

Wohin mit Buntmetall- und Stahlschrott?

Wohin mit Altpapier?

Zum Standort von Hofmann Metall in der

Gebrüder-Helfmann-Straße 1a in 04824 Brandis.

Wir sind Experten in nachhaltiger Ressourcen-Rückgewinnung.

Öffnungszeiten:

MO | MI | FR

07:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 16:00 Uhr

DI | DO

09:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 18:00 Uhr

SA

jeden 1. und 3. Samstag im Monat geöffnet 08:00 - 12:00 Uhr

🌐 hofmann-metall.de

@ brandis@hofmann-metall.de

☎ 034292 / 28 60 06

**HOFMANN
METALL GmbH**

Aufbereitung | Demontage | Rohstoffe